Millheim Journal.

Wird herausgegeben jeden Donnerstag.

Walter & Deininger,
Eigenthümer.

Subscriptionspreis, $1.50 das Jahr,
Bei Vorausbezahlung.

Druckerei und Office:
Zweiter Stock, Musser's Gebäude,
Millheim, Centre Co., Pa.

Millheim Journal.

Walter & Deininger, Eigenthümer und Herausgeber. **R. A. Bumiller, Editor.**

51. Jahrgang) **Millheim, Pa., den 15ten November, 1877.** **(Nummer 45.**

Bedingungen.

	1 Woche,	3 Wochen,	1 Monat,	3 Monat,	6 Monate,
1 Viereck,	1,00	2,00	2,50	4,00	5,50
2 „	2,00	3,00	4,00	6,00	8,00
¼ Columne	4,00	8,00	10,00	12,00	16,00
½ „	8,00	12,00	15,00	25,00	35,00
1 „	10,00	15,00	25,00	35,00	45,00

Administrators und Executors Nachrichten $2,50.

Geschäfts-Anzeigen von 5 Zeilen, 1 Jahr $5.00.

Alle vorübergehenden Anzeigen kosten 10 Cent eine Linie für die erste Einrückung und 5 Cent eine Linie für die folgenden Insertionen.



Glenn's Schwefel-Seife.

Das wirksamste, dem Publikum je gebotene äußerliche Heilmittel.

Glenn's Schwefel-Seife heilt mit wunderbarer Schnelligkeit alle localen Krankheiten und Störungen der Funktion der Haut, curirt und verhindert das Auftreten von Rheumatismus und Gicht, entfernt Grind, hindert das Haar am Ausfallen und Grauwerden, und ist das beste Schutzmittel gegen gewisse ansteckende Krankheiten.

Durch den Gebrauch dieser Seife werden Unschönheiten der Oberhaut dauernd entfernt und ein verschönernder Einfluß auf das Gesicht, den Hals, die Arme und in der That auf die ganze Hautfläche, welche dadurch bewunderungswürdig rein, schön und weich wird, ausgeübt.

Dieses billige, zweckmäßige Heilmittel macht die Auslagen für Schwefel-Bäder unnötbig.

Beschmutzte Kleider und Leinenzeug werden gründlich durch die Seife desinficirt.

Aerzte rathen ihren Gebrauch an.

Preis: 25 und 50 Cents per Stück; per Schachtel (3 Stück), 60c. u. $1.20.

N. B. Die großen Stücke für 50 Cents sind dreimal so groß, als die für 25 Cents.

Hill's Haar- und Bartfärbemittel, Schwarz oder Braun, 50 Cents.

C. N. Crittenton,
Eigenthümer,
No. 7 Sechste Avenue, New-York.

Mannbarkeit.

Wie verloren und wieder gewonnen.

Eine Abhandlung über die radikale Heilung von Onanie und Selbstbefleckung.



Soeben herausgegeben, eine neue Ausgabe von Dr. Culverwell's Vorlesung über die radikale Heilung von Pollutionen oder Samenschwäche, geistige und körperliche Schwäche, Hindernisse zum Heirathen, rc., hervorgebracht durch Selbstbefleckung und geschlechtliche Ausschweifungen. Die schrecklichen Folgen dieses Lasters sind in dieser berühmten Brochüre zur Warnung der Jugend mit Meisterschaft geschildert, und der einzige sichere Weg angegeben, auf welchem eine vollständige Heilung, ohne den Gebrauch gefährlicher innerlicher Medizinen, erzielt werden kann.

Alt, alt und jung, welche an Nervenschwäche, Niedergeschlagenheit, Impotenz oder Pollutionen, und den daraus entspringenden traurigen Folgen geschlechtlicher Ausschweifungen leiden, sollten diese Schrift mit Sorgfalt studiren.

Um für die weitmöglichste Verbreitung zu verschaffen, wird dieselbe bei Empfang von 6 Cents in Postmarken portofrei nach allen Theilen der Vereinigten Staaten versandt.

Man adressire:

The Culverwell Medical Company,
41 Ann St., New York, Post Box 4586.

Vollkommenheit zuletzt erreicht!

Die Probe sichert ihre Popularität allerwärts.



White Shuttle Nähmaschine!

Einmal eingeführt behauptet sie ihren Platz für immer.

Wir vertauschen Maschinen.

Schickt Eure altmodischen, schwerfälligen, schwerlaufenden, Frauen tödtenden Maschinen zu uns. Wir nehmen dieselben zu $25.00 als Theil der Zahlung an eine von unseren Maschinen.

Sie ist berühmt ihrer Vortheile wegen: darin daß sie eine der größten Maschinen ist, welche heutzutage fabrizirt werden. Anwendbar für den Familiengebrauch sowohl als für Werkstätten. Sie hat das größte Schiffchen mit einem großen „Bobbin", welches beinahe eine ganze Spule Zwirn hält. Die Spannung des Schiffchens kann regulirt werden ohne Herausnahme des Schiffchens aus der Maschine.

Diese Maschine ist so construirt, daß die Kraftanwendung direct über die Nadel geschieht und dadurch sie die Befähigung besitzt das schwerste Material mit unvergleichlicher Leichtigkeit zu nähen. Sie ist sehr einfach in Construction und so dauerhaft als Stahl und Eisen sie machen kann. Alle ihre bewegende Theile sind von verhärtetem Eisen und Stahl und auf sinnreiche Art construirt, keine Triebkraft zu verlieren. Wir können rechtmäßig jede

Maschine für 3 Jahre garantiren.

Sie ist die leichteste, ruhigstlaufende Maschine im Markte. Sie ist ebenfalls die sorgfältigst verzierte und hübscheste Maschine je producirt.

Mit allen diesen Vorzügen wird sie dennoch von $15.00 bis $25.00 billiger verkauft als irgend eine andere Maschine erster Klasse.

Unumschränkte Controlle von Districten wird Agenten gegeben.

Annehmbare Kaufverträge werden offerirt für Cash oder auch auf Credit.

Schickt für Circulare und Bedingungen an die

White Sewing Machine Co.,
358 Euclid Avenue,
Cleveland, O.

Agenten verlangt.

MILLHEIM Geschæfts - Directory.

JOHN C. MOTZ & CO.,
Bankiers,
verrichten allgemeine Bankgeschäfte.
Office in Kren's Block. 36-1

Dr. DAVID H. MINGLE,
offerirt seine professionalen Dienste dem Publikum.
Office in seiner Wohnung, Main Straße. 36-1

DAV. I. BROWN,
Blechschmidt,
verfertigt alle Sorten Blechgeschirre, Kandeln und Ofenrohre
Shop im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 36-1

W. K. Alexander,
Kaufmann,
Main Straße,
Dry Goods, Groceries, &c. Produkte werden genommen im Austausche gegen Waaren. 36-1

G. W. Stover, Jr.
Sattler,
Pferdegeschirre von allen Sorten, Sättel, Zäume, &c., immer auf Hand oder verfertigt auf Bestellung.
Shop, nächste Thüre zur Journal Office. 36-1

H. H. TOMLINSON,
Grocer,
Zucker, Kaffee, Thee, Syrups, Confectionen, Nüsse und Früchte, gegenüber des Bankgeschäftes von John C. Motz & Co., in der Mainstraße. 36-1

John H. Foote & Co.,
Manufacturer von
Keystone Cultivators, landwirthschaftlichen Geräthen, Pflügen, Oefen, u. s. w. Kaufmann in allgemeinen Waaren. Stohr, in der Mainstraße nahe der Brücke. 36-1

Deininger & Musser,
Eigenthümer des
Millheim Marmor Hofes,
Gegründet in 1843.
Monumente, Liegende Grabsteine, rc. von allen Größen und Preisen.
Werkstätte östlich der Brücke. 36-1

C. H. HELD,
Uhrmacher und Juwelier
hält beständig die beste Auswahl von Uhren und Juwelwaaren auf Hand.
Shop in Alexander's Gebäude, zweiter Stock. 36-1

H. H. WEISER,
Blechschmied,
füllt alle Bestellungen für Blechgeschirre Kandeln und Ofenrohre auf das pünktlichste und billigste aus. Shop in der Mainstraße oberhalb der Postoffice. 36-1

J. F. HOUSEL,
Schuhmacher,
verfertigt die feinsten Stiefeln, Schuhe, u. s. w. zu mäßigen Preisen. Shop, neben Alexander's Stohr. 36-1

W. S. Musser,
Eigenthümer des
Millheim Hotels,
ist eingerichtet seine Gäste auf's feinste und beste zu bewirthen. Ecke der Main- und Nordstraße. 36-1

J. H. Reifsnyder,
Friedensrichter,
Feldmesser und Notar,
Agent für Feuer und Lebensversicherung. Office im zweiten Stock von Snook's Gebäude, Ecke der Main- und Nordstraße. 36-1

W. R. WEISER,
Schmied,
Alle Sorten von Wägen werden mit Eisen versehen, Pferde beschlagen und die gewöhnlichen Schmiedarbeiten zu mäßigen Preisen gethan. Schiede im westlichen Theile der Mainstraße. 36-1

MICHAEL ULRICH, Jr.,
Sattler, Pferdegeschirrmacher
hat einen vollen Vorrath von Geschirren und Sätteln immer bereit zum Verkauf oder verfertigt sie nach Wunsch. Mutzergeschirre ein Hauptartikel. Shop im westlichen Theile der Mainst. 36-1

M. LAMEY,
Gewehrfabrikant,
übernimmt alle Reparaturen an Büchsen, Flinten und Pistolen und zwar zu den billigsten Preisen. Shop, im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 36-1

MILLER BROS.,
Tischler & Leichenbesorger.
Ein vollständiger Vorrath von Furniture immer auf Hand.
Reparaturen werden pünktlich vollführt.
Stohr und Werkstätte in der Mainstraße drei Häuser unterhalb der Journal Office. 36-1

SNOOK, SMITH & CO.,
Hartwaarenhändler.
Alle zu einem Hartwaarengeschäfte gehörigen Artikel beständig auf Hand.
Koch- und Parlorösen zu erstaunlich niederen Preisen.
Ecke der Main und Pennstraße. 36-1

R. B. Hartman
Foundry und Maschinen-Werkstätte.
Dreschmaschinen, Pflüge, Eggen und andere Ackerbau-Geräthschaften verfertigt. Shops in der Pennstraße neben der evangelischen Kirche. 36-1

Elias Lose,
Schreiner und Baumeister,
Penn Straße, gegenüber Hartman's Foundry. 36-1

J. C. SPRINGER,
Barbier,
Mainstraße gegenüber Alexander's Stohr. 36-1

D. W. ZEIGLER,
Sattler,
Verfertigt Alles zu seinem Geschäfte gehörig. Reparaturen aller Art gut ausgeführt. Preise billig und den Zeiten angemessen. Mainstraße, nächste Thüre westlich von Alexander's Stohr. 36-1

Dr. S. G. GUTELIUS,
Zahnarzt,
Vulcanite Base Setts,
Bei Aufmerksamkeit im Geschäfte und mäßigen Preisen, hofft er einen Theil der Kundschaft des Publikums zu erhalten. Office, gegenüber Alexander's Stohr. 36-1

JOHN B FORD,
Schneider,
ist fähig alle Bestellungen auf die feinste und beste Weise auszuführen. Shop, im zweiten Stock von Snook's Gebäude, Ecke der Main und Nordstraße. 36-1

Miss L. HARTER,
Putzwaaren- & Damenkleider-Geschäft.
liefert alle Arbeiten in denneuesten Moden und sehr geschackvoll. Shop, Mainstraße neben Foote's Storgebäude.

JOHN G. MUSER,
Butscher,
Shop, Pennstraße neben der Brücke.

Leben, Wachsthum, Schönheit.

London Haarfarbe Wiederhersteller.

Keine Farb, macht harte Haare sanft und seidenartig; reinigt den Skalp von allen Unreinigkeiten, macht das Haar wachsen, wo es ausgefallen oder dünn geworden ist.

Kann mit der Hand angewendet werden, da es weder die Haut färbt, noch Flecken auf dem feinsten Linnen macht. Als Haarmittel ist es das vollkommenste, welches die Welt jemals hervorgebracht. Das Haar wird erneuert und gestärkt und ihm seine natürliche Farbe ohne Anwendung von mineralischen Substanzen zurückgegeben.

Seit Einführung dieses wahrhaft werthvollen Präparats in diesem Lande, war es das Wunder und die Bewunderung von allen Klassen und hat sich als der einzige Artikel bewährt, welcher absolut und ohne Fehl grauen Haaren ihre natürliche Farbe wiedergibt, ihnen Gesundheit, Weiche, Glanz und Schönheit verleiht und Haar auf Kahlköpfen von dessen ursprünglicher Farbe erzeugt.

Dieser schöne und wohlriechende Artikel ist in sich selbst complet, keine Abwaschung oder Vorbereitung vor seinem Gebrauch oder irgend sonst etwas ist nöthig, um die gewünschten Resultate zu erzielen.

75 Cents per Flasche.

Man sende Bestellungen an Dr. Swayne & Sohn, 330 North Sechste Straße, Philadelphia, Pa., alleinige Eigenthümer.

Verkauft bei allen Druggisten.

Die Lunge!

Schwindsucht.

Diese aufreibende und gefährliche Krankheit und deren vorausgehende Symptome, vernachlässigter Husten, Nachtschweiß, Heiserkeit, Zehrfieber—werden permanent geheilt durch „Dr. Swayne's Compound - Syrup von wilden Kirschen."

Bronchitis—Ein Vorläufer der Lungenschwindsucht, ist charakterisirt durch Catarrh oder Entzündung der Schleim-Membrane der Luft-Passage, mit Husten und Auswurf, kurzem Athem, Heiserkeit und Schmerzen in der Brust. Für alle bronchialen Affectionen, wehen Hals, Verlust der Stimme, Husten, ist

Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen,
ein Hauptmittel.

Blutungen oder Blutspeien mag von der Larynx, Trachia, Bronchia oder der Lunge herrühren und aus verschiedenen Ursachen stammen, als da sind übergroße Körperliche Anstrengung, Plethora oder Vollheit der Gefäße, schwacher Lunge, Ueberanstrengung der Stimme, unterdrückter Ausleerung, Verstopfung der Milz oder Leber, rc. rc.

Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen

trifft das Übel an der Wurzel, indem er das Blut reinigt, der Leber und der Nieren ihre gesunde Thätigkeit zurückgibt und das Nervensystem stärkt.

Er ist das einzig wirksame Mittel gegen Blutung, Bronchiale und alle Lungenkrankheiten. Schwindsüchtige und solche, die zu schwacher Lunge prädisponirt sind, sollten nicht verfehlen, dieses große vegetabilische Heilmittel anzuwenden.

Seine wunderbare Kraft, nicht blos über Schwindsucht, sondern über jedes chronische Leiden, wo eine allmähliche alterative Aktion nöthig ist, ist bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten leose, der Nachtschweiß vermindert sich, der Schmerz läßt nach, der Puls kehrt zu seinem natürlichen Status zurück, der Magen wird in seiner Kraft, Nahrungsmittel zu verdauen und zu assimiliren, gestärkt und jedem Organ wird ein besseres und reineres Blut zugeführt, aus welchem sich neues recreatives und plastisches Material bildet.

Bereitet ganz allein von

D. Swayne & Sohn
330 North-Sechste Straße, Philadelphia.
Verkauft von allen prominenten Druggisten.

Juckende Hemorhoiden

Hemorhoiden, Hemorhoiden,
juckende Hemorhoiden,
positiv geheilt durch den Gebrauch von

Swayne's Salbe

Heimathliches Zeugniß.

Ich war schlimm behaftet mit einer der lästigsten aller Krankheiten, Pruritus und Prurigo oder gewöhnlich bekannt als juckende Hemorhoiden. Das Jucken war zu Zeiten fast unerträglich, verstärkte sich durch Kratzen und that nicht selten sehr weh. Ich kaufte eine Schachtel von „Swayne's Salbe"; ihr Gebrauch verschaffte mir rasche Erleichterung und erzielte in kurzer Zeit eine perfekte Kur. Jetzt kann ich ungestört schlafen und möchte ich allen, die an dieser lästigen Krankheit leiden, rathen, sich sofort „Swayne's Salbe" zu verschaffen. Ich habe fast unzählige Mittel probirt, ohne permanente Hilfe zu finden.

Joseph Christ,
(Firma Roedel & Christ)
Stiefel- und Schuhhaus, 344 Nord Zweitee Straße, Philadelphia.

Hautkrankheiten

Swayne's Alles heilende Salb, ist ebenfalls ein Specificum für Ringwurm Krätze, Salzfluß, Grindkopf Erysipelas, Barbiers-Krätze, Pimpeln und alle Hautausschläge. Vollkommen sicher und harmlos selbst für das zarteste Kind. Preis 50 Cents. Wird bei Empfang des Preises überall hin per Post verschickt.

Verkauft bei allen prominenten Druggisten.
Einzig und allein präparirt von

Dr. Swayne & Sohn,
330 Nord-Sechste Straße,
Philadelphia.

Alleinige Eigenthümer und Fabrikanten von

Swayne's Panacea,

Weltberühmt wegen ihrer merkwürdigen Kuren von Scrofula, Merkurial und Syphilitischen Leiden und in Fällen, wo das syphilitische Gift der Eltern bei Kindern Syphilis oder Scrofula verursacht. Nichts hat sich jemals so wirksam erwiesen, alle Spuren dieser gefährlichen Uebel und aller Krankheiten, die aus

Unreinigkeit des Blutes

entstehen, zu vertilgen.

Beschreibt die Symptome bei allen Mittheilungen und addressirt euere Briefe an Dr. Swayne & Sohn, Philadelphia. Für Rath wird nichts berechnet. Per Expreß an irgend welche Addresse geschickt.

Ein Grillenscheucher!

Schabiade.

Leben und Thaten des Fritz Schäbig.

Eine erbauliche Historie in lustigen Reimen, von

Frater Jocundus
(Prof. W. Müller, Mitarbeiter am New Yorker „Puck".)

158 Seiten, Toupapier, mit hübschem Umschlag. Preis nur 75 Cents.

Voll köstlichen Humors und reich an interessanten Episoden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Verleger:

Carl Dörflinger
Milwaukee, Wis

Neue Gedichte

von

George Herwegh,
Herausgegeben nach seinem Tode.

Preis:

Broch, $1.35, Eleg. geb. mit Goldschnitt, $1.85.

Subscription zum Besten der Familie des verstorbenen Freiheits-Dichters.

Die unterzeichnete Buchhandlung ist mit dem Vertrieb der für Amerika bestimmten Ausgabe obiger Gedichte beehrt worden und theilt den Verehrern des großen Todten mit, daß das Buch jetzt zur Versendung bereit ist.

Allen Bestellungen beliebe man den Betrag in Form einer Postanweisung beizulegen.

Carl Dörflinger
Milwaukee, Wis.

Kriegskarten.

Schedler's Karte vom Schwarzen Meer, Kleinasien, dem Caucasus, dem südlichen Rußland, Rumänien und der östlichen Türkei. In Stein gestochen, sorgfältig gedruckt und colorirt. Maßstab, 1 : 300,000. Größe, 22—28 Zoll. Preis gefaltet und in Umschlag, $0.40.

Diese Karte ist nach den neuesten und vollständigsten Angaben ausgearbeitet, sie gibt eine übersichtliche Darstellung des ganzen Kriegsschauplatzes in Europa und Asien.

Herausgegeben von E. Steiger, 22 u. 24 Frankfort Str., New York, der Exemplare nach Empfang des Betrages sogleich per Post zusendet.

Dieser Verleger hat Vorkehrungen getroffen, um weitere Kriegskarten, die etwa nöthig werden sollten, alsbald erscheinen zu lassen.

Charles Meyen u. Co,

einzige

Deutsche Anzeige-Agentur

für die gesammte deutsch-amerikanische Presse,

37 Park Row u. 145 Nassau Str. New-York,

etablirt seit 1857,

besorgt alle Arten von Geschäfts-Anzeigen Personal-Aufforderungen rc. für

alle deutschen Zeitungen in den Ver. Staaten,

sowie in Deutschland und allen Ländern Europa's.

J. Zeller u. Sohn,

Nr. 6. Brockerhoff Row,
Bellefonte, Pa.
Händler in
Medicinen, Toilet Artikel, Drugs, &c.

Ein volles Lager Waaren bester Qualität immer auf Hand. Gemalten Häute für 10 Cents und aufwärts. Kutschen Schwämme 15 Cents und aufwärts. Wir ersuchen höflich um die Kundschaft des Publikums.

Scheriff's Verkäufe.

Gemäß mehrerer Writs von *Fieri Facias, Levari Facias* und *Venditioni Exponas*, werden zum öffentlichen Verkauf gebracht werden am Court Hause in Bellefonte, Samstags den 24ten November, 1877, um 1 Uhr Nachmittags, das folgende beschrieb ene liegende Eigenthum der Vertheidiger, nemlich:

Das ganze gewiße Grundstück gelegen in College Township, Centre County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Nördlich durch Länder von Jonathan Schnen, östlich durch Länder von John Neidigh's Hinterlaßenschaft, südlich und westlich durch Länder von John C. Krumrine — enthaltend ungefähr ¾ Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Planken-Främ Wohnhaus. Eingezogen in Execution genommenund wird verkauft als das Eigenthum von Andreas Tressler.

Ferner,

Das ganze Grundstück oder Lotte gelegen in oder nahe Centre Hall, Centre County, Pa., begrenzt nördlich durch Länder von Jacob Ripka, östlich und südlich durch Länder von David Stein, und westlich durch den Turnpike—enthaltend 65 Fuß in der Fronte, und zurücklaufend 160 Fuß. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus, Stall und andere Nebengebäude. Eingezogen in Execution genommen, und wird verkauft als das Eigenthum von Alexander Kuhn.

Ferner,

Das ganze gewiße Grundstück gelegen in Miles Township, Centre County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt nämlich: Nördlich durch Länder von Thomas und Henry Wolf, östlich durch Länder von John W. Scholl, südlich durch Länder von Jeremiah Hains und andere und westlich durch Länder von Ruben Krämer, enthaltend 70 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet eine dreistöckige steinerne Mahlmühle, Sägmühle, Wohnhaus, Bänk Scheuer, und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von George Miller.

Ferner,

Das ganze Interesse des Vertheidigers in und zu jenem gewißen Grundstück oder Lotte gelegen in dem Borough Milesburg, Centre County, Pa., begrenzt nördlich durch die Mark Straße, östlich durch den Turnpike, südlich durch Lotte von Miß Thomas, und ist die Lotte No. 21 in dem allgemeinen Plan der benannten Borough. Darauf ist errichtet ein großes zweistöckiges backsteinernes Wohnhaus großes steinernes Wohnhaus und Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen, und wird verkauft als das Eigenthum von Edwin Lipton.

Ferner,

Das ganze Grundstück oder Lotte gelegen in der Borough von Bellefonte, Centre County, Pa., begrenzt, nördlich durch die High Straße, (44 Fuß), westlich durch Lotte von Dr. E. S. Dorworth, und östlich durch das Lutherische Pfarrhaus, enthaltend in Breite an der High Straße, 44 Fuß, und lauft zurück bis zur Cherry Alley, 144 Fuß. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude. Eingezogen in Execution genommen, und wird verkauft als Eigenthum von J. S. Barnhart.

Ferner,

Das ganze Grundstück oder Lotte gelegen in Spring Township, Centre County Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten grenzend an Länder von Isaac Haupt, dann östlich entlang Lotte von Thomas Gätes, 10¼ Ruthen zu einem Pfosten, dann nördlich 30½° westlich, 22 7-10 Ruthen entlang Länder von Wm. A. Thomas Erben, südlich 61° westlich, 10 3-10 Ruthen zu einem Pfosten, dann südlich 30½°, östlich 27 4-10 Ruthen zum Anfangsplaße. Ferner, ein anderes Stück Land gelegen in Spring Township, Centre County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an einem Pfosten, ein Eck der Länder von Wm. H. Humes und Wm. Poorman, dann entlang Länder des Letzteren, nördlich 61° östlich, 14 Ruthen zu einem Pfosten im Weg, dann entlang desselben Wegs nördlich 44° westlich, 19 Ruthen zu einem Pfosten dann entlang Länder von Thomas' Hinterlassenschaft, südlich 61° westlich 10 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Länder von Wm. H. Humes, südlich 33° östlich, 18 Ruthen mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein 1½ stöckiges Wohnhaus, Brauerei, Stall und andere Nebengebäude Ferner: Das Grundstück oder Lotte und Wohnung gelegen in der Boro' Bellefonte, Centre County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Oestlich durch die Smithstraße, nördlich durch Länder von Frank Hogenmiller, westlich durch Länder von Thomas' Erben, und südlich durch Länder von John Irvin, Jr. Lotte 25 bei 150 Fuß. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges, Främ Wohnhaus, 22 bei 28 Fuß. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Joseph Gaßner.

Ferner,

Das ganze gewiße Grundstück gelegen in Snow Shoe Township Centre Co., Pa., begrenzt nördlich durch Länder von Mrs. M. Green, östlich durch Moshannon Avenue, südlich durch einen Seitenweg, und westlich durch Sycamorestraße, 120 Fuß in Breite an der Moshannon Avenue, und zurücklaufend 200 Fuß. Darauf ist errichtet ein 2 stöckiges Främ Wohnhaus und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen, und wird verkauft als Eigenthum von George Frävel.

Ferner,

Das ganze Grundstück oder Strecke Land, gelegen in Haines Township, Centre County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Anfangend an einem Stein am Township Weg, dann entlang Länder von L. F. Albright, südlich 35½°, westlich 6 8x10 Ruthen zu Steinen, dann entlang derselben Länder, nördlich 53½°, westlich 2 Ruthen zum Pein Creek Weg, dann demselben entlang, südlich 55°, westlich 21 3x10 Ruthen zu Steinen, dann entlang Länder von Henry Musser, nördlich 16½°, westlich 13 Ruthen zu einem Peinstumpfen, dann entlang Länder von J. C. Motz, nördlich 80°, östlich 11 8x10 Ruthen zu einem Peinstumpfen, dann entlang Länder desselben, 57½°. östlich 7 3x10 Ruthen zum südöstlichen Abuttment der Turnpike Brücke über die Pein Creek, dann entlang Länder von J. C. Motz, südlich 58½°, 6 6x10 Ruthen zum Anfangsplaße, enthaltend 1 Acker und 52 Ruthen. Darauf ist errichtet ein Främ Stohrhaus, Warehaus, 2stöckiges Wohnhaus, Stall, und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthumvon Daniel Weidensaul und Shem Spigelmyer.

Ferner:

Das ganze Grundstück oder Strecke Land gelegen in Liberty Township, Centre County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: südlich durch Länder von Daniel Bitner, östlich, nördlich und westlich durch öffentlichen Weg enthaltend 40 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus, Bänkscheuer und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen, und wird verkauft als Eigenthum von James Gunsallis.

Ferner,

Das ganze Intreße der Vertheidiger in und zu jenem Grundstück oder Lotte gelegen in Snowshoe Township, Centre County, Pa., grenzend an Länder von A. C. Hinton, John G. Uzzle und der Snow Shoe Land Gesellschaft, enthaltend 16 Acker, mehr oder weniger wovon ungefähr 12 Acker geklährt und im guten Bauzustande sind, keine Verbesserungen. Ferner: Das Interesse der Vertheidiger in den folgenden Lotten, gelegen im Plan der Stadt Snow Shoe. Eine Lotte grenzend mit der Vorderseite an Moshannon Avenue und grenzend an einen Seitenweg, und ist die eine Hälfte der Lotten Nro. 583 und 584, mit einem kleinen Stall darauf errichtet. Ferner: Lotte Nro. 578 unverbessert, 580, eingezäunt und mit Obstbäumen bepflanzt. Ferner: zwei andere Lotten gelegen im Plan der Stadt Snow Shoe, grenzend an Moshannon Avenue, zwischen Rectorstraße und einem Seitenweg, und numerirt in besagtem Plan mit Nummer 585 und 586. Darauf ist errichtet ein großes, 2stöckiges Wohnhaus, großer Stohrstube, Stall, und andere Nebengebäude.

Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von J. H. Crissman und W. H. Crissman, handelnd als Firma von J. H. Crissman & Bruder.

Ferner,

Das ganze Interesse des Vertheidigers in jenem gewissen Grundstück gelegen in Snow Shoe Township, Centre County, Pa., welches an die Länder von A. C. Hinton, John G. Uzzle und der Snow Shoe Land Association grenzt und 16 Acker, mehr oder weniger, von welchem ungefähr 12 Acker geklährt und in gutem Culturzustande sind. Keine Verbesserungen darauf. Ferner das ganze Interesse des Vertheidigers im folgenden Grundstücke im Plane von Snow Shoe City; eine Lotte deren Vorderseite gegen die Moshannon Avenue liegt, an einen Seitenweg grenzt, und die Hälfte der Grundstücke Nr. 583 und 584 ist, mit einem darauf errichteten kleinen Stall. Ferner Lotte No. 578 unverbessert. Ferner Lotten No. 579 und 580, eingezäunt und mit Fruchtbäumen bepflanzt. Ferner zwei andere Grundstücke gelegen in Snow Shoe City, deren Vorderseite an der Moshannon Avenue zwischen Archstraße und einem Seitenweg liegt und in vorgenanntem Plane 585 und 586 numerirt sind. Darauf ist ein großes zweistöckiges Wohnhaus, ein großer Stohrraum, Stall und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Sarah H. Crissman.

Ferner,

Jenes ganze gewiße Grundstück, gelegen in Lloydsville, Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Im Norden durch Lotte von J. R. McKinney (jetzt McKinney & Clark), im Osten durch eine Straße, im Süden durch Land von John Dunkle und im Westen durch Athertons Weg, dessen Vorderseite mit etwa 100 Fuß gegen Athertons Weg liegt, und sich 200 Fuß rückwärts gegen genannte Straße ausdehnt. Darauf ist ein doppeltes zweistöckiges Främ Wohnhaus und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William Washburn.

Ferner,

Alle Rechte und Interessen des Vertheidigers in jenem ganzen Wohngebäude und Grundstück, gelegen in Boggs Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten, dann durch Länder von J. Iddings, südlich 38½°, östlich 125 Ruthen zum Peinbaume, dann durch Länder von McCoy & Linn, südlich 5°, östlich 105 Ruthen zu W. O. dann westlich 26 Ruthen zu R. O., dann südlich 15°, östlich 5 Ruthen zu einem Steine, dann westlich 53 Ruthen zu Steinen, dann nördlich 31½°, westlich 103 Ruthen durch Länder von Elias Hancock zum Anfangsplatze, enthaltend 114 Acker und 28 Ruthen. Eingezogen in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Edward Brown.

Ferner,

Jenes ganze gewiße Grundstück, gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt; Anfangend an einem Pfosten am Ecke einer Lotte (früher) David Nelson, Vermessung, dann durch besagte Vermessung und Länder von Hardman Philips, südlich 64°, östlich 8 Ruthen zu einem Pfosten, dann durch Länder von Hardman Philips, südlich 26°, westlich 44 Ruthen zu einem Pfosten, dann durch Länder desselben, nördlich 64°, westlich 75 Ruthen zu einem Pfosten am Tyrone Turnpike, dann durch besagten Turnpike, nördlich 17°, östlich 33 Ruthen zu einem Pfosten, dann durch genannten Weg nördlich 26°, östlich 11½ Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 21½ Acker, welches dasselbe Grundstück ist, das durch verschiedene gute und legale Kaufbriefe des auf J. A. Luckens, der hiezu gehörenden Partei übertragen wurde, und der genannte J. A. Luckens und seiner Frau Nancy übertrugen dasselbe durch ihren richtig ausgeführten Deed, datirt den 12ten Tag Oktober, A. D. 1872, auf Henry B. Wilcox, nebst den Erbschaften und Zubehören. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Henry B. Wilcox.

Ferner,

Jenes ganze gewiße Grundstück gelegen in Ferguson Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von James S. Krape, im Osten durch Länder der Erben von Daniel Eckel und Andrew Housman, im Süden durch Länder von F. P. Patton und Henry Snyder und im Westen durch Länder von Jonathan Musser und Henry Bloom, enthaltend 104 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges, backsteinernes Haus, Bankscheuer und andere Nebengebäude. Das ganze ist geklährt und in gutem Culturzustande. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von W. D. Roß.

Ferner,

Jenes ganze gewiße Wohngebäude und Grundstück gelegen in Snow Shoe Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer weißen Eiche, dann durch Land früher von William Baird, südlich 319 Ruthen zu Steinen, dann östlich 50 Ruthen zu Steinen, dann nördlich 419 Ruthen zu einer Felseneiche, dann westlich 50 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 100 Acker, genaues Maaß, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Scheuer und andere Nebengebäude. Eingezogen in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von James Gates.

Ferner,

Jenes ganze gewiße Grundstück gelegen in Boggs Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von John Curry, im Osten durch Länder von George Taylor, im Süden durch Länder von James Berdine Stratton und im Westen durch Länder von Jacob Wagner, enthaltend 150 Acker wovon 60 Acker geklärt sind. Keine Gebäude. Eingezogen, in Execution genommen, und wird verkauft als das Eigenthum von Valentine Reece.

Ferner

Jenes ganze gewiße Haus & Grundstück gelegen im Borough von Bellefonte, Centre County, Pa., begrenzt im Westen durch Ridge Straße, im Norden durch einen Seitenweg, im Osten durch Lotte von John Karns, südlich durch Howard Straße, dessen Vorderseite mit 60 Fuß an besagter Straße liegt und sich mit etwa 209 Fuß nach rückwärts zu einem Seitenweg ausdehnt, und welches dasselbe Anwesen ist, das J. P. Gephart Administrator und Trustee des Eigenthums von J. B. Awl, durch einen Deed auf genannten J. C. Williams übertrug nebst den Erbschaften und Zubehören. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Främ Wohnhaus, Stall und andere Nebengebäude. Eingezogen in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von James C. Williams.

Ferner

Jenes ganze gewiße Wohngebäude und Grundstück gelegen in Harris Township, Centre Co., Pa., anfangend an einem Steine nahe der Spring Creek an der Vereinigung der Länder von Frau Elizabeth Boal und John Bricker, dann nördlich 22½°, westlich 60 Ruthen zur Slippery Elm, dann nördlich 20½°, westlich 5 7-10 Ruthen zum Pfosten, dann nördlich 9½°, westlich 30 4-10 Ruthen zu einem Pfosten, dann nördlich 73°, östlich 45 3-10 Ruthen zu einem Pfosten, dann nördlich 6°, östlich 26 7-10 Ruthen zu einem Pfosten, dann nördlich 42°, westlich 28 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Länder von J. G. Irvin, südlich 64°, westlich 27 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Länder von besagtem Irvin, nördlich 37°, westlich 38 5-10 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Länder des Rev. Robert Hammill, südlich 71½°, westlich 32 Ruthen zu einem weiß—dann entlang Länder von besagtem Hamill, südlich 65°, westlich 232 Ruthen zu einem Stein, dann entlang einem öffentlichen Weg, südlich 47½°, östlich 110 Ruthen zu einem Stein dann entlang Länder von Thomas Dale, nördlich 3½°, östlich 29 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Länder von Thomas Dale und Frau Elizabeth Boal, östlich 196 5-10 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 208 Acker und 117 Ruthen genaues Maaß, wie vermessen vom Wm. Thompson, Jr., den 27. Tag März A. D. 1175, zusammen mit den Erbschaften und Zubehörden. Darauf ist errichtet ein 2stöckiges Wohnhaus (theils Block und theils Steinern) Bänkscheuer und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen, und wird verkauft als Eigenthum von Adam Stover, Jonathan Stover, Samuel Stover, George Kuhn und Sarah dessen Frau, Wm. Stover, David Stover und Henry M. Stover, mit Nachricht an alle Lehnsleute.

Ferner

Das ganze Grundstück gelegen in Walker Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an Steinen, dann entlang Länder von Bonada, nördlic 34½°, westlich 117½ Ruthen zu Steinen dann durch Länder von Tilghman 100 3-10 Ruthen zu Steinen, dann entlang Länder verkauft an John Miller, südlich 30½°, östlich 92 4-10 Ruthen zu Steinen, dann südlich 55°, westlich 37 5-10 Ruthen zu Steinen, dann südlich 55°, westlich 5 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 64 Acker und 139 Ruthen, genaues Maaß. Zusammen mit den Erbschaften und Zubehörden. Darauf ist errichtet ein 2stöckiges Wohnhaus, Scheuer und andere Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von George Bartholomew.

Ferner

Das ganze Stück Land, gelegen in Boggs Township, Centre Co., Pa., beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten am öffentlichen Weg, dann nördlich 42°, östlich 46 Ruthen zu einem Pfosten, dann südlich 65°, östlich 18 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang Länder von Linn & McCoy zu Steinen, dann nördlich 77°, östlich 44 Ruthen, dann entlang Länder von Anthony Baney 5°, westlich 80 Ruthen zu Steinen, dann südlich 77°, westlich, 58 Ruthen zu Steinen, dann südlich 14 Ruthen, dann entlang Länder von John Curry, südlich 5°, östlich 58 Ruthen zu einem Eichbaum, dann nördlich 77°, östlich 4 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 54 Acker mehr oder weniger, mit Zugabe von 6 pro cent. für Wege. Darauf ist errichtet ein 2stöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude. Eingezogen in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Charles H. Moore und P. Moore.

Bedingungen: Baare Bezahlung. Kein Deed wird ausgestellt, bis die Kaufsumme voll bezahlt ist.

L. W. Munson,
Scheriff.

Coroner's Verkauf.

Gemäß eines Writs von *Venditioni Exponas*, gegeben von der Court of Common Pleas von Centre County und an mich gerichtet, wird zum öffentlichen Verkauf gebracht am Court Haus in Bellefonte, Samstags den 24ten November, 1877, das folgende beschriebene liegende Eigenthum des Vertheidigers, nemlich: Das ganze Grundstück, Wohnung oder Strecke Landes gelegen in Rusch Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt nemlich: Westlich durch Athertonstraße, enthaltend in Breite entlang derselben, 60 Fuß, östlich durch Caßstraße, an derselben zurücklaufend 60 Fuß, nördlich entlang Länder von Amos Harper, 200 Fuß, südlich entlang Grantstraße, 200 Fuß zum Anfangsplatze und ist dieselbe Lotte welche L. W. Munson, Vormund durch Deed übertragen hat an J. R. McKinney. Darauf ist errichtet ein 2stöckiges Wohnhaus und Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von J. R. McKinney.

Bedingungen: Baare Bezahlung. Kein Deed wird ausgestellt bis die Kaufsumme in voll bezahlt ist.

Joseph Adams,
Coroner.

Das Journal.

Millheim, Nov 15. '77

R. A. Bumiller, Editor.

Preis: — $1.50. für ein Jahr.

Die November-Wahlen.

Demokratische Siege.

Demokratische Mehrheit im Staat 10,000.

Demokratische Mehrheit in Philadelphia 1600.

Die Wahl-Resultate.

Neuere Depeschen aus den Staaten, in welchen am letzten Dienstag die Herbst Wahlen abgehalten wurden, lassen die Erfolge der Demokraten noch glänzender erscheinen, als man anfänglich geglaubt hatte. Die Wahl-Resultate haben in verschiedenen Staaten besondere Bedeutung, weil es den Legislaturen obliegen wird, Bundes-Senatoren zu wählen.

Dies wird der Fall sein in New York, wo ein Demokrat zum Nachfolger des Republikaners Conkling gewählt werden wird, und in Connecticut, in welchem die republikanische Legislatur einen Nachfolgern des demokratischen Senators Barnum zu erwählen hat. Das Wahl-Resultat in Wisconsin ist noch nicht hinreichend bekannt, um angeben zu können ob die Demokraten oder Republikaner bei gemeinsamer Abstimmung die Majorität haben werden. Der abtretende Bundes-Senator ist der Republikaner Howe.

Maryland, welches durch zwei demokratische Senatoren, White und Dennis, vertreten ist, wird wieder einen Demokraten gewählt haben. Außerdem sind Demokraten der Wahl zu Nachfolgern von republikanischen Senatoren von Californien, Ohio, Alabama, Arkansas, Florida Süd Carolina und Indiana gewiß. In letzterem Staate ist Mr. D. W. Vorhees von Gov. Williams soeben zum Nachfolger des verstorbenen Oliver P. Morton ernannt worden.

Officielle Wahlberichte von Centre County.

	Stimmen.	Mehrheit.
Judiciary.		
Trunkey, D.,	3015	1130
Sterrett, R.,	1885	
Bentley, G.,	425	
Auditor General.		
Schell, D.,	3021	1153
Passmore, R.,	1868	
Emmerson, G.,	424	
Staats Schatzmeister.		
Noyes, D.,	3046	1192
Hart, R.,	1854	
Bright, G.,	421	
District Attorney		
Fortney, D.,	3102	1103
Dale, R.,	1999	
Lytle, D.,(Vermesser)	2853	

Das Begräbniß von Morton.

Indianapolis, 4. Nov. Heute Morgen um 10 Uhr wurde die sterblichen Reste des Senators O. P. Morton in einem mit Blumen geschmückten Sarge und verhangenem Todtenwagen unter Eskorte der „Light Infantry" nach dem Courthause gebracht und dort in der Haupthalle auf einem Sarkophag ausgestellt. Mehr als 50,000 Personen nahmen die Leiche in Augenschein. Die Halle und Treppen waren mit schwarzen ausgeschlagen und die Wände mit Flor behängt und mit Immergrün verziert. Am Kopfende des Sarges und zu Füßen des Todten sind die prachtvollsten und seltensten Treibhausblumen aufgehäuft, die zum Theil aus dem Osten, namentlich aus Waschington, kommen. Neben dem Sarge sind in malerischen Gruppen die Schlachtenbanner der Indiana Regimenter und Trommeln aufgestellt, als symbolische Andeutungen der Verdienste des ehemaligen Kriegs-Gouverneurs um Armee und Land.

Um 7½ Uhr nahmen die Verwandten und mehrere Freunde des Todten die Leiche zum letzten Male in Augenschein. Sie umschritten den Sarg drei Mal, eine Scene, die rührend war, und deren Eindruck noch durch die aus einem entfernten Theile des Hauses dumpf herübertönende Trauermusik der Militärkapelle des 1. Regiments erhöht wurde.

Die Repräsentanten des Cabinets kamen um 11 Uhr Nachts hier an.

Unter dem Hammer. — Letzten Montag den 5. November, hat der Scheriff von Philadelphia vor dem neuen County-Court Hause 1500 Wohnhäuser zur Eintreibung von Hypotheken, Grundsteuern- und Liens öffentlich versteigert oder wenigstens ausgeboten.

Der „Philadelphia Demokrat" bemerkt dazu: „Dies ist eine ganze Stadt, — denn 1500 Wohnhäuser sind mehr Gebäude, wie viele Städte besitzen. Nach Philadelphier Styl wohnen darin 7500 bis 9000 Menschen, nach New Yorker 15,000 bis 18,000. Es findet also mit einem Schlage der Zwangsverkauf von Wohnungen für 18,000 Menschen statt. Was Das selbst für das große Philadelphia bedeutet, welches über 160,000 Häuser hat, kann man sich klar machen wenn man bedenkt, daß diese 1500 Häuser nahezu ein Prozent aller Häuser der Stadt sind, und daß die Zwangsverkäufe für den nächsten Winter damit erst begonnen haben.

Um einen Begriff von dem Raum zu geben, welchen 1500 Häuser einnehmen, sei bemerkt, daß dieselben 15 dicht bebaute Squares oder Häusergevierte (jedes zu 100 Häusern) ausmachen, und daß dieselben, neben einander gerückt, eine Straße bilden würden, welche, wie die Green oder die Chestnut, vom Delaware bis an den Schuylkill reichen würde."

Doktor Stamm's Fuhr, beladen mit seinen Hausartikeln kam am letzten Dienstag in Millheim an. Er bezieht das Haus von Mr. Jacob Sankey, welches bisher von Mr. Buffington bewohnt war.

Unser Nachbar James T. Smith ist gegenwärtig voll Geschäfte—er hat nämlich mehrere Arbeiter am Steinfahren für sein Gebäude, das er nächsten Sommer errichten will.

Die Häuser von Mr. Wesley Hartman und Michael Lamy sind nun beinahe vollendet. Penn Straße verspricht, wie gesagt, die schönste Straße unseres Städtchens zu werden.

Mrs. L. Leitzell in Millheim, erhielt soeben ihre Herbst und Winterwaaren. Die neuesten Moden von Damen und Kinder Hüten, Federn, Seidene Sacktücher, 2c. 2c. zu mäßigen Preisen. Versäumet nicht, dort vorzusprechen.

Neben der Kaufmannschaft wird Dr. Stamm auch seinem Berufe als Arzt nachkommen. Stohrhalten und doktoriren sind beide sehr nützliche Geschäfte und wir hoffen, Mr. Stamm möge in beiden erfolgreich sein.

Conductor Fury benachrichtigt den „Mifflinburg Telegraph" daß die Expedition von Gütern auf unserem Riegelweg ungewöhnlich lebhaft ist. Lange Trains von Kohlen, Gyps, Kohlöl und allgemeinen Waaren kommen fast täglich auf dem Wege. Es ist natürlich keine Frage mehr, ob unser Riegelweg bezahlt. Er bezahlt, diese Thatsache ist sichtbar und nachgewiesen.

Die Sections Männer an diesem Theile hatten letzte Woche während sie auf dem Wege nach Spring Mills waren am Abend, ein Unglück. Die Crank der Handcar ergriff einen der Arbeiter und warf ihn ab, wodurch die Box fiel und die übrigen Arbeiter heraus warf. Wehe Köpfe, Nasen und Beine waren die unangenehmen Folgen.

Wir ersehen aus dem „Clinton Demokrat" daß Mrs. Judge Mayer mit ihren Töchtern und ihrer Schwester, Mrs. D. M. Peck, Lock Haven am letzten Montag verließen und sich auf eine Reise nach Europa begaben. Viele ihrer Freunde waren am Depot, um ihnen „Lebewohl" zu sagen. Sie werden sich in Stuttgart, in Deutschland niederlassen, woselbst die Kinder von Mrs. Mayer in die Schule zu gehen gedenken. Nächstes Jahr beabsichtigt die genannte Familie die Pariser Exhibition zu besuchen. Wir wünschen ihnen eine angenehme Reise und glückliche Zurückkunft.

Schweres Unglück.— Mr. Joseph Bierly, der nahe an Centre Mills in Brush Valley wohnt, begegnete einem traurigen und schmerzlichen Unglück am letzten Dienstag. Während er am Dreschen beschäftigt war, schaffte etwas an der Maschine nicht und Mr. Bierly ging daran, die Schwierigkeit zu beseitigen. Durch Zufall rutschte sein Fuß aus, er versuchte sich zu halten, während er fiel und brachte seine Hand dadurch in den Drescher, der in voller Bewegung war. Die Hand ward buchstäblich in Riemen zerrissen und mußte abgenommen werden.

Ein anderes Unglück.—Am letzten Samstag Morgen begaben sich Mr. Samuel und Mr. Isaac Noll, wohnhaft ungefähr eine Meile westlich von Pleasant Gap, nach Bellefonte. Sie waren nur eine kleine Strecke gegangen, als ihr Pferd plötzlich scheu wurde und solche kurze und schnelle Drehung machte, daß beide Männer aus dem Wagen geworfen wurden. Samuel wurde mit einer solchen Macht gegen eine Steinfenze geschleudert mit seinem Kopf, daß sein Gehirn schwer beschädigt wurde. Er lebte aber bis 2 Uhr Nachmittags. Isaac ward ebenfalls so schwer verletzt, daß er schwerlich mit dem Leben davon kommen wird. Er lag in einer Ohnmacht als die letzten Nachrichten anlangten.

An unsere deutschen Leser.

Es wird vielleicht vielen von Euch, liebe Freunde, bekannt sein daß Leute existiren in der Welt, die selten im Stande sind, zu sagen, welchen Datum im Jahre wir haben. Unsere Ansicht über diesen Punkt ist, daß von rechtswegen Jedermann fortwährend wissen sollte, in welcher Zeit und Tag des Jahres wir uns befinden. Der einzige mögliche Weg dieses zu erreichen und zu erfahren ist, sich einen Kalender im Hause zu halten. Die alte Entschuldigung „Ja, die Zeite sin zu hart, far ehn zu kohfe" kann hier durchaus nicht gelten, da es nur 8 Cents kostet, um einen guten schön gedruckten Lancaster Kalender für das Jahr 1878 zu bekommen. Kommt und besucht uns in unserem Stohr, wir halten eine große Masse derselben, deutsch oder englisch auf Hand. Neben den Lancaster Kalendern haben wir auch den Welt Boten Kalender, den „Hinkenden Boten" Kalender, 2c. zum Verkauf.

8 Cents für einen Lancaster Kalender für 1878. Vergeßt nicht, einen zu kaufen. Der Preis ist billig, und das neue Jahr wird bald da sein.

Unser Städtchen wurde diese Woche eingemale erfreut und aufgelebt durch die herlichen Serenaden unserer Cornetband, die sich gegenwärtig unter der Leitung ihres tüchtigen Lehrers, Herrn Prof. Feebrer, befindet. Die Band bekam, seit der Anwesenheit des Professors mehrere neue und ausgezeichnete Stücke Music und ihre Serenaden geben daher die doppelte Satisfaction, daß man etwas „Gutes und Neues" zugleich zu hören bekommt.

Herr W. K. Alexander verkaufte seinen Stohr zu Dr. J. W. Stamm. Das Inventarium wurde letzte Woche ausgefüllt und der Doktor führt nun das Geschäft.

Andrew Stover kaufte sich eine Lotte an der Forks und beabsichtigt sich ein Haus darauf zu bauen. Andy ist gerade der Mann der's Geld hat, um so etwas zu unternehmen.

Die eiserne Drehscheibe für die Locomotive ist nun endlich angekommen in Spring Mills und wird nächstens zum Gebrauch eingerichtet werden.

Bleibt immer gleich, kein Wechsel in der Gunst des Publikums. Seit beinahe einem halben Jahrhundert steht das Renommee, daß sich Dr. August König's Hamburger Brustthee erworben hat, fest und unerschütterlich und nur eine Stimme ist darüber, daß Dr. August König's Hamburger Brustthee das reinste, harmloseste und wirksamste Mittel gegen Husten, Erkältungen u. s. w. ist.

„Ernst ist das Leben," sagt der Dichter. —„Wichtig dessen Erhaltung," sagen wir.—Spürst du ein Kitzeln im Halse, einen Reiz zum Husten, ein Stechen auf der Brust, denke an die fallenden Blätter, die drüben im Friedhof auf manchen frischen Hügel fallen, und wende ein ähnliches Schicksal durch den Gebrauch von Dr. August König's Hamburger Brustthee ab, denn gerade so ein kleines Hüsteln legte schon oft den Keim zur Schwindsucht, ebnete den Weg zu einem frühen Grabe.

Dr. Pierce's Favorite Prescription (Lieblingsverordnung) ist ein sehr kraftvolles wiederherstellendes Stärkungsmittel, das auch die schätzbarsten nervenstärkenden Eigenschaften in sich vereinigt, wodurch es besonders den Bedürfnissen entkräfteter Damen, die an Rückenschwäche, innerlichem Fieber, Blutanhäufung, Entzündung oder Geschwüren, oder an Nervenweh leiden, entspricht. Bei allen Apothekern zu haben.

Das Blut macht sich geltend.

Wie selten begegnen wir Leuten, von denen wir sagen können: er, oder sie, ist das „Bild der Gesundheit!" Täglich treffen wir Leute, deren Aussehen die Anwesenheit von Dyspepsie, Entkräftung, Leberleiden oder verarmtem Blute verräth. Das Blut ist das Leben. Wenn es außer Ordnung gerathen, zeigen sich viele Symptome, die anderen Ursachen zugeschrieben werden, die aber verschwinden sobald es wieder in Ordnung gebracht worden ist. Ein unübertreffenes Mittel zur Reinigung des Blutes wird in Dr. Pierce's Golden Medical Discovery (Goldene medicinische Entdeckung) gefunden. Sie verleiht die Jugendblüthe, welche die Kunst nur nachahmt. Bei ihrem Gebrauch verschwindet die fahle Farbe der Haut, sowie auch Blätterchen, Flecken und Ausschläge.

Kirchenordnung.

Rev. J. M. Smith wird nächsten Sonntag Vormittag in der V. B. Kirche in Millheim predigen.

Rev. J. G. Shoemaker wird nächsten Sonntag Nachmittag in der reformirten Kirche in Aaronsburg predigen.

Rev. J. Tomlinson wird nächsten Sonntag Abend in der lutherischen Kirche in Aaronsburg predigen.

Die nördliche lutherische Conferenz der Synode von Central Pennsylvanien wird sich am Dienstag Abend, den 20ten d. M. versammeln und sich am folgenden Donnerstag Abend vertagen. Interessante Fragen werden besprochen werden und jeden Tag und Abend wird Gottesdienst gehalten werden. Das Publikum ist freundlichst eingeladen beizuwohnen.

Gestorben.

Am 26ten l. M., in East Berlin, Adams Co., Pa., Louisa, Frau von Cicero W. Stoner, und Enkelin von Rev. A. G. Deininger, im Alter von 23 Jahren, 1 Monate und 29 Tagen.

Court Proclamaton.

Sintemalen der Achtb. Charles A. Mayer, von der Court Common Pleas vom 25ten richterlichen Distrikt, bestehend aus den Countie Centre, Clinton und Clearfield, und der Achtb. John Divens, und der Achtb. Sam Frank, associrte Richter in Centre County, ihre Vorschrift herausgegeben, mit dem Datum des November A. D. 1877, an mich gerichtet, um eine Court von Oyer und Terminer und General Gefängniß Erledigung und vierteljährige Sitzung des Friedensgerichtes in Bellefonte, für das County Centre, und soll am 4ten Montag des Monat August nemlich am 26ten Tage des November, 1877, anfangen und zwei Wochen dauern. Nachricht wird hiemit gegeben zum Coroner, zu den Friedensrichtern, zum Alderman und der Constables des genannten Counties von Centre, daß sie dann und dort, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, mit ihren Records, Inquisitionen und Examinationen und ihren eigenen Bemerkungen zu erscheinen haben, um diese Sachen, welche zu ihren Aemtern gehören, zu bereinigen und zu denjenigen, welche im Gefängnisse von Centre County sind oder sein werden zu erheben, diese Klagen gegen sie zu führen wie es recht ist.

Gegeben unter meiner Hand, in Bellefonte, am 1ten Tage des Jan. im Jahre unseres Herrn eintausend achtbundert und sieben siebenzig, und im hundertersten Jahre der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten.

Lot W. Munson, Scheriff

Literatur.

Im Verlag der Herren Schäfer und Koradi in Philadelphia, Ecke der 4. und Woodstraße, erschien soeben und ist durch die Expedition dieses Blattes oder direkt von den Verlegern zu beziehen:

Amerikanisches Gartenbuch, oder praktisches Handbuch zum Gemüse- Obst-und Weinbau sowie Zeichnungen über den Schnitt der Weinreben und gründliche Anleitung zur Blumenzucht, mit genauer Berücksichtigung der amerikanischen Verhältnisse, von Friedrich Clarner, praktischen Gärtner. 7te Auflage mit Abbildungen und Verbesserungen. 545 S. Hlbfrbd, Preis nur $1.50

Unser „Gartenbuch" übertrifft die vorhandenen Werke über denselben Gegenstand an Vollständigkeit und Allseitigkeit; es hat der Verfasser die besten Anleitungen des In- und Auslandes zu Hülfe genommen, und die praktischen Erfahrungen, welche er selbst in Deutschland Amerika u. s. w. gesammelt, damit verbunden. Besondere Sorgfalt ist den Obst-und Gemüsesorten zugewendet, da von deren richtiger Wahl zu gewissen Zwecken in verschiedenen Jahreszeiten 2c. das ganze Gelingen abhängt.

Des Mönches Aegydius Lebrecht verbessertes großes Egyptisches Traumbuch, nach alten egyptischen, schwedischen und arabischen Handschriften bearbeitet und zusammengestellt. Nebst den beigefügten Lotto-Nummern, sowie dem Verzeichnisse der Glücks- und Unglückstage des Jahres, dem Lotto-Tarif und einer Anweisung, wie man sie spielen muß, um zu gewinnen. Mit 90 Bildern. Preis 25 Cents.

Vereinigte Staaten Briefsteller (deutsch und englisch), oder Anleitung zur richtigen Abfassung aller in den allgemeinen Lebensverhältnissen, sowie im Geschäftsleben der Vereinigten Staaten vorkommenden Briefe, Aufsätze, Urkunden 2c. nebst einer Einleitung über Rechtschreibung und Interpunktion und einem Anhange von Gelegenheits-Gedichten, deutsch und englisch. 11te Aufl. 528 Seiten. Gut gebunden. Preis $1.50

Wenige Werke haben unsere deutschen Landsleuten so viel Nutzen erwiesen, als dieser deutsch-englische Briefsteller; auf der einen Seite deutsch auf der anderen englisch, ist es selbst dem Eidwanderer gleich möglich, englisch zu korrespondiren. Elf schnell hintereinander folgende Auflagen haben die Zweckmäßigkeit mehr als hinlänglich bewiesen.

Herrmanns, K., Handfibel, oder der Schreib- und Lese-Unterricht als erstes Lese- Sprach u. Lehrbuch. 18te Auflage. Preis 25 Cents.

Schreiben und Lesenlernen sollen in diesem Büchlein Hand in Hand gehen. Die Kinder sollen aber nicht nur mechanisch ablesen lernen, sondern von Anfang an dazu angehalten werden, sich bei dem, was sie lesen etwas zu denken. Darum sind alle sinnlosen Lautverbindungen weggelassen, und dar nur ist Alles nur aus dem Bereiche der Erfahrung [illegible] des Kindes genommen.

Wird diesen Anforderungen entsprochen so werden die Kinder Vieles aus dem Büchlein lernen, und das Gelernte wird bei manchem Kinde den Grund legen zu einem geraden, moralischen, edlen, gesund-religiösen, guten Menschen.

Vollständiges Kochbuch für die Vereinigte Staaten. Ein Hand-u. Hülfsbuch für Hausfrauen und Mädchen, Köche und Köchinnen für jede Küche; [illegible] Anleitung zur billigsten Bereitung aller Arten Speisen Getränke, Backereien, Gefrorenem 2c. und faßlicher Anleitung im Spicken, Dressiren des Geflügels, Tranchiren, Einfassen der Schüsseln, Serviren der verschiedenen Speisen und Getränke, sowie im Einmachen verschiedener Früchte. Mit besonderer Berücksichtigung der klimatischen Verhältnisse u. Produkte Amerika's. Von Wm. Vollmer, früher Haushofmeister in verschiedenen großen Hotels Europa's jetzt Restaurateur des Union-Clubs in Philadelphia. Gebunden. Preis 50 Cents.

Führer im Geschäftsleben. Anleitung, sich im Geschäftsleben schriftlich auszudrücken. Englisch u. deutsch, nebst einer Auswahl von Reden, Abhandlungen und Erzählungen zum Uebersetzen, mit angefügtem Wörterbuch. Herausgegeben von Heinrich Ginal, Lehrer der englischen Sprache in Philadelphia. Gebunden. Preis nur 75 Cents.

Das Buch gibt eine vortreffliche Anweisung zur Ueberwindung der Schwierigkeiten, welche sich Geschäftsleuten bei dem Gebrauch der englischen und deutschen Sprache entgegenstellen. Mann kann aus dem Buche die richtige Ausdrucksweise erlernen und findet darin kurze Erzählungen, Reden u. s. w. zum Uebersetzen für welchen Zweck ein Wörterbuch angefügt ist. Das Buch ist für das amerikanische Geschäftsleben in jeder Beziehung praktisch. Die Auslage von 75 Cents wird jedem Käufer hundertfältig zurückvergütet.

Concordia. Eine Sammlung der ausgewählten vierstimmigen Männerchöre mit deutschem und engl. Text. Gesammelt u. herausgegeben von Leop. Engelke, Musik Direktor u. Ehrenmitglied mehrerer Gesangvereine.

Zweiter Band.—Erstes Heft: Nr. 1. Die Grabesblume; Nr. 2. Die Kapelle; Nr. 3. Trinklehre; Nr. 4. Hoffnung; Nr. 5. Schwäbisches Leid; Nr. 6 Reiter's Abschied; Nr. 7. Frühlingsnaben; Nr. 8. O Heimathland, du theures Land; Nr. 9. Hymne an die Musik; Nr. 10. Immer mehr; Nr. 11. Abendständchen; Nr. 12, Der Tag des Herrn.

Diese Liedersammlung wird mit deutschem und englischen Text versehen, ist darum ebenso wohl für den Gebrauch der amerikanischen wie deutschen Gesangvereine bestimmt und wird zur Erleichterung der Anschaffung in Heften, jedes ca. 12 Gesangstücke enthaltend, zu nachfolgenden billigen Preisen herausgegeben.

Einzelne Stimmhefte	$ .25
Stimmhefte beim Dutzend für die Vereine	2 25
Partitur	.50

Der vollkommene Amerikan. Geschäftsmann. Ein Hand und Hülfsbuch für Geschäftsleute aller Art in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, enthaltend die verschiedenen im Geschäftsleben vorkommenden Verträge, Vergleiche und schiedsrichterliche Entscheidungen, Schenkungen und Abtretungen, Vollmachten, Schuldscheine, Beschreibungen und Bürgschaften, Pfandscheine, Quittungen, Verzichte und Rechnungen, Beglaubigungen und Certificate; ferner eine umfassende Darstellung der englischen Buchführung, Wechsel 2c. 2c. in deutscher und englischer Sprache. Gebunden. Preis 75 Cents.

„Appleton's deutsch englische Grammar, für Schul- und Selbstunterricht. Neue praktische Methode die englische Sprache in kurzer Zeit lesen, Schreiben und Sprechen zu lernen, mit Angabe der englischen Aussprache und Betonung von John L. Appleton, A. M. 588 Seiten, guter Einband und der billige Preis von $1.50.

„Vereinigte Staaten Briefsteller," in deutsch englischer Verfassung, oder Anleitung zur richtigen Abfassung aller in den allgemeinen Lebensverhältnißen, sowie im Geschäftsleben der Vereinigten Staaten vorkommenden Briefe, Aufsätze, Urkunden, u. s. w. nebst einer Einleitung über Rechtschreibung und Interpunktion nebst einem Anhange von Gelegenheits-Gedichten. Neunzehnte Auflage. In gutem Einbande mit 528 Seiten. Preis $1.50.

Wir machen unsere geehrten deutschen Leser, welche im Sinne haben, nach Philadelphia zu reisen, darauf aufmerksam, daß in Schäfer & Koradi's Buchstore Alles zu haben ist, was in deutscher Literatur erwünscht werden kann und ersuchen dieselben, diese Firma nicht mit ihrem Besuche zu übergehen.

10,000

Buschel von

Weizen, Roggen, Welschkorn und Hafer

verlang an der alten

Liberty Mühle, Woodward,

oder an der

Pine Creek Mühle,

für welche die höchsten Marktpreise bezahlt werden. Wir halten zum Verkaufe oder für Austausch alle Sorten von Geteide, Kohlen, Gyps und Salz an den niedrigsten Preisen. Fürähere wende man sich an

John C. Motz, Woodward, **J. W. Snook,** Millheim, Pa.

Soeben erschien im Verlage von M. & R. Burgheim, 484 Vine Straße Cincinnati, O.:

„Der Hinkende Bote in Amerika."

Illustrirter Familien-Kalender für Stadt und Land für 1878.

Preis 25 Cents.

Dieser Kalender ist 7 bei 10½ Zoll groß und der reichhaltigste und schönste von allen hier oder in Deutschland publicirten; er enthält auf 96 Seiten den vorzüglichsten Lesestoff und 20 ganzseitige Illustrationen.

Inhalts-Verzeichniß:

Astronomisches.
Vollständiges Kalendarium für Katholiken, Protestanten und Israeliten.
Wetter und Bauernregeln u. s. w.
Unterhaltendes:
Die deutsche Sprache in Amerika. Gedicht von F. A. Schmitt
Die Wolfsglocke. Erzählung von F. Gerstäcker.
Beim Mittagstisch zum Tode verurtheilt. Eine wahre Begebenheit.
Die Bäuerin von Weng. Tirolergeschichte von J. C. Maurer.
Die erste Perrücke.
In der Patsche.
Der Bart des Herrn Strippel. Humoreske von Fritz Brentano.
Fünfzehn Minuten aus der Praxis eines Chemikers. Von Adolph Mützelberg.
Die Weißbiergäste. Humoreske von Otto Moser.
Kriegers Lust und Leid. Erzählung aus dem deutsch-französischen Kriege. Von K. v. Prenzlau.
Belehrendes und Gemeinnütziges:
Heilung der Diphterie.
Küßt unsere kleinen nicht.
Feste Preise.
Uncle Sam.
Alte amerikanische Münzen.
Der Kreislauf der Natur. Von Dr. Otto Ule.
Uebersetzungen italianischer Namen.
Goldenen Regeln für Geschäftsleute.
Von den Spinnen.
Der Brautring und seine Symbol
Der Mond
Des Hinkende Boten Rathschläge und Rezepte für Haus und Familie
Humor und Witz.
Gedichte und Lebensregeln.

Trotz dieser außergewöhnlichen Reichhaltigkeit und der brillianten Ausstattung haben wir den

Ladenpreis auf 25 Cents

festgesetzt. Zu beziehen ist der „Hinkende Bote in Amerika" durch alle Buchhandlungen und Zeitungs-Agenten.

☞ Gegen Einsendung von 25 Cents senden die Unterzeichneten den „Hinkenden Boten in Amerika" überall hin franco per Post.

M. & R. BURGHEIM,

Verlags-, Buch- und Importhandlung, 484 Vine Straße, Cincinnati, O

!! Soeben angelangt!!!

Soeben erhielten wir in unserer Office eine große Anzahl von

Heiraths- Tauf

und

Confirmationsscheinen

sowie

Familien-Registern,

welch letztere eingerichtet sind für 4—8 Photographien.

Alle diese Scheine sind colorirt oder uncolorirt zu haben und zwar zu den

Billigsten Preisen.

Wir empfehlen diese schönen Scheine und Register einem geehrten Publikum mit der Versicherung, daß es die ersten dieser Art, von so auserwähltem Geschmack und Eleganz sind, welche in dieser Gegend noch verkauft wurden. Besonders machen wir junge Eheleute darauf aufmerksam daß ihnen hiedurch Gelegenheit gegeben ist sich um weniges Geld eine schöne Zierde für ihre Wohnungen zu verschaffen

---

Wir laden alle freundlichst ein uns durch ihre Kundschaft zu beehren, indem wir die Gewißheit haben, daß sie die hier angebotenen Waaren zu ihrer Zufriedenheit finden werden.

Millheim Markt.

Weizen	1 30
Welschkorn	50
Roggen	60
Hafer	30
Gerste	50
Tymothy-Saamen	
Flachs-Saamen	
Klee-Saamen	
Butter	23
Schinken	15
Seiten	10
Kalbfleisch	8
Eier	20
Kartoffeln	25
Schmalz per Pfund	8
Talg „ „	7
Seife per Pfund	6
Getrocknete Aepfel per Pfund	6
Getrocknete Pfirsching per Pfund	12
Getrocknete Kirschen	

Ankunft und Abschluß der Mails.

Mails kommen in der Millheim Post Office an wie folgt:

Täglich von allen Punkten von Osten über den Weg von Lewisburg um 9 Uhr Abends.

Täglich von allen Punkten von Westen über Bellefonte um 6 Uhr Abends.

Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag, von Norden und Osten über Lock Haven um 4 Uhr Nachmittags.

Jeden Dienstag Donnerstag und Samstag, von Norden und Westen über Howard um 6 Uhr Abends.

Mails werden abgeschlossen für Osten und Westen um 6 Uhr Morgens. Für Lock Haven und Howard, jeden Montag, Mittwoch und Freitag um 5 Uhr Morgens.

—BALD HEADS—BALD HEADS—BALD HEADS—BALD HEADS—

A WONDERFUL DISCOVERY.

CARBOLINE

A DEODORIZED EXTRACT OF PETROLEUM.

The Only Article that will Restore Hair on Bald Heads.

CARBOLINE A wonderful discovery. **CARBOLINE** Restores the hair. Creates a new growth of hair in six weeks.

CARBOLINE An elegant dressing. **CARBOLINE** Restores faded hair. Was never known to fail in a single instance.

CARBOLINE Eradicates dandruff. **CARBOLINE** Restores gray hair. Is not a dye. Restores the hair naturally.

CARBOLINE Invigorates the scalp. **CARBOLINE** Acts like magic. Is doing wonders on bald heads.

CARBOLINE Strengthens the hair. **CARBOLINE** Recommends itself. Makes the old look young again.

CARBOLINE Is not a dye. **CARBOLINE** Restores lost vitality. Performs what other hair restorers only claim.

CARBOLINE Makes hair grow. **CARBOLINE** Absolutely certain. Is the talk all over town.

CARBOLINE Is the best hair tonic. **CARBOLINE** Beautifies the hair. Is destined to become a household word.

CARBOLINE Excelled by none. **CARBOLINE** Covers the bald heads. Recommends itself. One trial will convince.

CARBOLINE Contains no minerals. **CARBOLINE** Restores original color. Is praised by every one who has tried it.

CARBOLINE Is a natural product. **CARBOLINE** Restores diseased hair. Is the crowning success of the medical world.

CARBOLINE Cooling and cleanly. **CARBOLINE** Removes scurf. Is worth its weight in gold.

CARBOLINE Makes the hair glossy. **CARBOLINE** Is sure, safe, certain. Buy it; you will never regret it.

CARBOLINE Sold everywhere. **CARBOLINE** Price, one dollar.

CARBOLINE is prepared from the oil as it flows from Nature's great chemical laboratory, by a peculiar process invented by a practical chemist, who was led to experiment upon Petroleum as a hair restorative by reading an interesting account written by Mr. Geo. Horton, resident of the frontier town of Kiachta in Russia. Mr. Horton had tried with extraordinary success the use of Petroleum upon cattle and horses that had lost their hair on being affected with the cattle plague. The idea was suggested to him through a very curious circumstance, namely, he recollected that a former servant at the hotel, prematurely bald, had a singular habit when trimming the lamps, of wiping his petroleum-besmeared hands upon the scanty locks still remaining to him. Three months from his first appearance at the hotel he was the subject of general remark, his head being covered with an abundance of FINE GLOSSY BLACK HAIR. Such a wonderful change in so short a time Mr. Horton deemed of sufficient importance to make public to the world. From practical experiments our chemical friend became convinced that Petroleum if properly prepared and freed from all irritating and illuminating substances had the remarkable property of restoring the hair to its natural state and color; still further experiments were necessary to produce an article combining the medicinal qualities of the oil in an agreeable form and oder, which renders it susceptible of being handled as daintily as the famous Eau de Cologne; he now presents

CARBOLINE

to the public without fear of contradiction as the best restorative and beautifier of the hair the world has ever produced.

PRICE, ONE DOLLAR PER BOTTLE.
Sold by all Druggists.

KENNEDY & CO.
General Agents for the United States & Canadas.
Cor. Second Ave. & Wood St., Pittsburgh, Pa.

—BALD HEADS—BALD HEADS—BALD HEADS—BALD HEADS—

Adam Hoy,

deutscher Advokat,

Bellefonte, Penna.

Offerirt seine professionellen Dienste zu seinen deutschen Freunden und Bekannten in Penns und Brush Valley.

C. T. Alexander. C. M. Bower.

Alexander u. Bower,

Rechts-Anwälte.

Bellefonte, Penna

Office in Garmans neue Gebäuden

D. S. Keller,

Rechts-Anwalt,

Bellefonte, Pa.

Office nächst Thüre zur Centre Co BankCompany.

Ein Hausschatz für Jedermann Das Buch über Krankheiten der Leber und damit verbundenen Magenbeschwerden (Dyspepsia), Hauptquelle vieler menschlichen Leiden nachgewiesen, sowie deren billige, einzig sichere und dauernde Heilung, wird gegen Einsendung von 20 Cents, oder deren Werth in Postmarken portofrei versandt.

Man adressire:
Deutsches Heil-Institute,
No. 224 N. Fifth St., Phila., Pa.

„Onkel Karl."

Neue deutsch-amerikanische

illustrirte Jugendschrift.

Erscheint Monatlich. Preis $1.50 per Jahr im Voraus.

Die darin enthalten Erzählungen, Lebensbilder edler Menschen, anregenden Skizzen aus Naturkunde und Geschichte Märchen, Fabeln, Räthsel und Herzblättchen's Spielwinkel, so wie gute Illustrationen, werden sowohl der reiferen Schuljugend, als auch den „Herzblättchen" eine Fülle des Stoffes zur Unterhaltung und Belehrung bringen—Die Abtheilung für die „Herzblättchen" steht unter der speziellen Leitung der rühmlichst bekannten Kindergärtnerin, Frau Lidda Plötterß.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Herausgeber:

Carl Dörflinger Milwaukee, Wis.

Vick's

Blumen- und Gemüse-Saamen

werden gepflanzt von einer Million Leute in Amerika. Siehe

Vick's Preisliste — 300 Abbildungen, nur 2 Cents.

Vick's Blumenführer, vierteljährlich, 25 Cents jährlich.

Vick's Blumen-und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressire: **James Vick, Rochester, N. Y.**

Vick's Blumenführer,

ein prachtvolles vierteljährliches Journal, fein illustrirt, enthält ein schönes farbiges Blumentableau mit der ersten Nummer. Preis nur 25 Cents jährlich. Die erste Nummer für 1877 in Deutsch und Englisch ist soeben erschienen.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

Vick

Blumen-und Gemüse-Garten,

Ist das allererste Werk seiner Art in der Welt. Es enthält nahe an 150 Seiten, Hunderte feiner Abbildungen, und sechs Chromo-Tableaus von Blumen, prachtvoll gezeichnet und colorirt von Natur. Preis 50 Cents in Papier; $1.00 in eleganter Leinwand. In Deutsch und Englisch.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

A WONDERFUL DISCOVERY.

An Article that Will Make the Bald and the Gray Headed Rejoice.

Of all the compounds which the chemist's art have given to the world, for hundreds of years, for the purpose of restoring the hair to its natural growth and color, not one has been perfect. Many of the hair dressings of the day are excellent, but the great mass of the stuffs sold for promoting the growth and bringing back the original color, are mere humbugs, while not a few are positively pernicious in their effects upon the scalp and the structure of the hair. All hair dyes are well known to chemists as more or less poisonous, because the change in color is artificial, and does not depend upon a restoration of the functions of the scalp to their natural health and vigor. The falling out of the hair, the accumulations of dandruff, and the premature change in color, are all evidences of a diseased condition of the scalp and the glands which nourish the hair. To arrest these causes the article used must possess medical as well as chemical virtues, and the change must begin *under* the scalp to be of permanent and lasting benefit. Such an article has been discovered, and like many other wonderful discoveries it is found to consist of elements almost in their natural state. Petroleum oil is the article which is made to work such extraordinary results; but it is after the best refined article has been chemically treated, and completely deodorized, that it is in proper condition for the toilet. It was in far-off Russia that the effects of petroleum upon the hair were first observed; a Government officer having noticed that a partially bald-headed servant of his, when trimming the lamps, had a habit of wiping his oil-besmeared hands in his scanty locks, and the result was, in a few months, a much finer head of black, glossy hair, than he ever had before. The oil was tried on horses and cattle that had lost their hair from the cattle plague, and the results were as rapid as they were marvelous. The manes and even the tails of horses, which had fallen out, were completely restored in a few weeks. These experiments were heralded to the world, but the knowledge was practically useless to the prematurely bald and gray, as no one in the civilized society could tolerate the use of refined petroleum as a dressing for the hair. But the skill of one of our chemists has overcome the difficulty, and by a process known only to himself he has, after very elaborate and costly experiments, succeeded in deodorizing refined petroleum, which renders it susceptible of being handled as daintily as the famous *eau de cologne*. The experiments with the deodorized liquid, on the human hair, were attended with the most astonishing results. A few applications, where the hair was thin and falling, gave remarkable tone and vigor to the scalp and the hair, and the natural color began to appear almost from the first application. Every particle of dandruff disappears on the first or second dressing, and the liquid, so searching in its nature, seems to penetrate to the roots at once, and set up a radical change from the start. It is well known that the most beautiful colors are made from petroleum, and by some mysterious operation of nature the use of this article gradually imparts a beautiful light brown color to the hair, which, by continued use, deepens to a black. The color remains permanent for an indefinite length of time, and the change is so gradual that the most intimate friends can scarcely detect its progress. In a word, it is the most wonderful discovery of the age, and well calculated to make the prematurely bald and gray rejoice. The name Carboline has been given to the article, and is put up in a neat and attractive manner and sold by all dealers in Drugs and Medicines. Price One Dollar a bottle.

Kennedy & Co., Pittsburg, Pa., General agents for the United States and Canadas.

We advise our readers to give it a trial, feeling satisfied that one application will convince them of its wonderful effects.

MARVINS STANDARD

FIRE & BURGLAR

SAFES

COUNTER, PLATFORM, WAGON & TRACK

SCALES

THE BEST ARE THE CHEAPEST

MARVIN SAFE & SCALE CO.
265 BROADWAY, N.Y.
721 CHESTNUT ST. PHILA. PA.
117 SENECA ST. CLEVE. O.

The Journal.

Tailer & Deininger, Proprietors

B. O. Deininger, Associate Edito

Millheim, Thursday, Nov. 15.

Terms—$1.50 Per Annum.

THE RESULT.

The latest and most reliable information concerning the result of the election, we copy from the Philadelphia *Times* of Saturday, as given below. It shows that we have elected our state ticket by the handsome average majority of nearly 9.000, against 9,339 majority for Hayes a year ago. This shows a "change" or Democratic gain of over 18,00 in one year, and indicates very strongly that Radicalism has had its day in Pennsylvania. The Great Fraud—Cameronism—tne State Treasury Ring Rule—all stand condemned today at the bar of public opinion in Pennsylvania. Well done, Old Keystone!

The Times has the official returns for Supreme Judge from all the counties but Philadelphia, Forest, Huntingdon, Potter, Snyder, Union, Clearfield, Elk, Monroe, Perry, Pike and Wyoming, and from them it has carefull estimates, the official correction of which cannot materially vary Judge Trunkey's majority from 7,500. Colonel Noyes will go in by about 10,000, and Colonel Schell will have 1,500 or 2,000 less. As soon as the official vote can be obtained, it will be published complete. Until it can be had, the Greenback-Labor and the Prohibition vote cannot be calculated with anytning approximating accuracy.

Our gratifying feature in the result of the election in Pennsylvania, is the beginning of the end of Cameronism, under which our good old state so long has suffesed. Never popular with the people the Camerons have always managed to hold the best offices themse ves and to parcel out the balance among their friends and vassals.

It is notorious that for many years past no Republican even. however worthy or popular with the people, could get an appointment or be nominated for a state office, unless he had the aid of the Cameron influence; neither could any man be displaced from a public position, no matter how incompetent or corrupt, unless upon the *ipse dixit* of Simon Cameron.

This degrading power of a few men, whose chief if not only merit is wealth, is shattered and will soon be entirely destroyed. Don, the pround son of the ambitious father, will soon be permitted to retire from the Senate, and that will end the reign of the House of Cameron. Don had about as easy work to get into the U. S. Senate, and will have as easy a job to get out of it as any Senator of Pennsylvania ever had.

Shouldn't wonder if the name of the next President of the United States would sound something like Ulysses S. Grant.—*Lewisburg Chronicle.*

And we should "wonder" very much indeed if the tax and debt ridden people of the United States would for a third time elect a man President, whose first and second term in that high position was marked chiefly by incompetency, bungling and misrule. The second term of Grant's administration especially will ever stand out in bold and ugly relief in the history of our country, as the time when ring rule and official profligacy and corruption ran riot, to the shame of the whole country and the sorrow of all good citizens of every party.

No indeed. If any one of the many *isms* that have afflicted our country in later years is condemned, dead and buried beyond the hope of resurrection—*Grantism* is.

Hero-worshiping has considerably abated for the last decade and Mr. Grant is now rated at his true value as a public man, and the result is very easily summed up—a *medium* general and no statesman at all.

That pink of a statesman, Senator John J. Patterson, of South Carolina, formerly of Juniata county, Pa., has been indicted before the grand jury at Columbia, S. C., for bribery in securing his seat in the United States Senate. Twenty four witnesses, all ex-members of the legislature, have been summoned as witnesses, and all of them swear that they were bribed to vote for Patterson. To exchange a seat in the U. S. Senate for one in a South Carolina Penitentiary is certainly not a very brilliant prospect, but then, a man can not always have his own way. The "four years more of good stealing" of which the Hon. John J. so loudly boasted when Hayes was counted in will be cut short more abruptly than is altogether pleasant for John.

The *Republican* exhausted its power of language in abusing David F. Fortney, our candidate for District Attorney, and the only reward Mr. Tuten has for his arduous labors is that Mr. Fortney gains 31 Republican votes in Bellefonte, where he is best known, and where of course the *Republican* has the *largest circulation* and ought to have the most influence. Simply abusing candidates does not seem to pay.

An advertisement in Pittsburg calling for a farm-laborer received eight responses; an advertisement calling for a book-keeper, received one hundred and thirteen.

Better get yourself a pair of Boyer's best boots, if you are a *gentleman*; before winter sets in; or if you are a *lady*, get a pair of thick-soled servicable shoes. Boyer is your man for good and cheap boots and shoes.

Between our Republican friends and their fraudulent President feelings have now about been wrought up to their utmost tension. One of these fine days the strings will give a sharp snap, and then will the fur fly in a manner most edifying to behold—to those not immediately concerned. *Breakers ahead.*

The Slifer, Walls & Shriner Manufacturing Company have a word to say to our readers, in another column, on the subject of stoves. The company is composed of gentlemen of high character for integrity and large business experience, and we have no doubt that their stoves are all they claim for them. Read the advertisement.

OFFICIAL RETURNS OF CENTRE COUNTY.

	Votes.	Majorities
JUDICIARY.		
Trunkey, Democrat	3015	1130
Sterrett, Republican	1885	
Bentley, Greenbacker	425	
AUDITOR GENERAL.		
Schell, Democrat	3021	1153
Passmore, Republican	1868	
Emmerson, Greenbacker	424	
STATE TREASURER.		
Noyes, Democrat	3046	1192
Hart, Republican	1855	
Wright, Greenbacker	421	
DISTRICT ATTORNEY.		
Fortney, Democrat	3102	1103
Dale, Republican	1999	
COUNTY SURVEYOR		
Lytle, Democrat	2853	

Hunting on the Sabbath day is punishable with a fine of $25.

Our thanks are tendered to Hon. L. A. Mackey for public documents.

Apples are selling at $4 a barrel at Lewisburg. Wouldn't mind taking a few barrels on subscription.

Wm. Wolf's Store at Centre Hall has been removed to the new building of the Penns Valley Banding company.

The Lewisburg *Chronical* says: Farmers report a worm (supposed to be the army worm) at work on the wheat in this section. This pest works at the roots of the growing grain, and kills the plants outright.

At the meeting of the B. & L. Association on Monday evening money brought 35¼ and 34½ per cent. for permanent loan.

Dr. Stamm's flitting arrived on Tuesday. He takes possession of Mr. Jacob Sankey's house, just vacated by Mr. Buffington.

Schech, of the *Telegraph*, seems to be as happy over the result of the election as any one of *us fellows*. Suppose he knows it's all for the best.

Hon. W. K. Alexander sold out his store to Dr. J. W. Stamm. The inventory was taken last week and the Doctor now runs the store.

Andrew Stover bought himself a lot at the Forks and is going to build himself a house. Andy is just the very man that has the spondoolics to do it.

Our neighbor James C. Smith is just now busy—that is to say he has several other men busy hauling stone preparatory to building "an house," next summer.

Clinton county made an awful Noyes on election day. She gave the sturdy old lumberman 426 more majority than any other man on the ticket. Serves him just right.

That enterprising merchan t. Boyer, at Aaronsburg, is wide awake to the wants of the people and the tightness of the times. For that reason he sells his goods at bottom prices and deserves to be largely patronized.

A Louisville man died of smallpox and was properly laid out. Inadvertantly, however, his surviving friends left some cold victuals in the room, and when they returned soon after the supposed dead man sat at the table eating like a woodsawyer.

We have received several letters from distant friends asking for copies of the Journal containing the able address of Major H. R. Forster, at the Soldiers' re-union at Howard, in September. We have now sent all we had and can furnish no more.

In Fulton county there is a man named Hiram Reese who has twenty-seven sons by three wives. He is ninety years old and appears as vigorous as a man of fifty. He frequently goes coon hunting, and recently he walked to Chambersburg and returned (forty-four miles) without experiencing fatigue.

Mrs. Roush has opened up a new Millinery Shop in North Street. All kinds of Hats, Bonnets, Hat Frames, Ribbons, Flowers, Feathers, all kinds of Velveteen and other Trimmings, neat and cheap. Give her a call. tf.

Now is your time to buy cheap at the Millheim Hardware Store. A car load of patent wheels just received and sold as low as ten dollars per sett. Full line of hardware in all its various branches. Come and be convinced. 2t.

Having obtained special rates on Coal Oil to Coburn Station we are now prepared to sell by the barrell to dealers *at the same price* they would be charged either at Sunbury or Williamsport.

tf Smith & Co.

Mrs. L. Leitzell has just received her fall and winter stock of Millinery Goods. Popular styles of Ladies and Children's Hats and Bonnets, Feathers, Ruching, Neck Bows, Silk handkerchiefs &c., &. Call and See. 2w.

New recommendations freighted with praise and entire satisfaction, are constantly being tendered to Daniel F. Beatty, Esq., proprietor and manufacturer of instruments of rare merit, known as th Beatty Golden Tongue Organs. Advertisements elsewhere.

With a cake of Glenn's Sulphur Soap and a commodious bathtub, the victim of chronic cutaneous eruptions can improvise a sulphur bath, which no professed bathing establishment can supply. Sold at Druggis's. Hill's hair & Whisker Dye, black or brown, 50 cts.

Conductor Fury informs the *Mifflinburg Telegraph* that shipping over the Road is unusually lively. Long trains of coal, plaster, coal oil and general merchandise pass over the line almost daily. 'Tis no longer a question whether the Road will pay. It *does* pay. That fact is evident—plainly settled.

A would be wife murderer in Arkansas, a few days since, snapped both cocks of a loaded gun at his wife, who was sick in bed. He then took the gun by the muzzle and attempted to dash out the sufferer's brains, but the breech glanced on the bedpost, both barrels exploded and the charges of buckshot entered his lungs and killed him.

Remember that the sign of the Big Eagle, Alleghany St., Bellefonte, is the place where Newman sells Beaver evercoats as low as $7, genuine all wool fur Beavers, $10, Chinchillas, $5. Overcoats for $3. Suits from $5 upward. Hats for 75cents. Underwear, 25 cents. Everything from an overcoat down to a necktie at bottom prices. Call and see.

In addition to the mercantile business, Dr. Stamm intends to practice medicine. Store keeping and doctoring are useful callings and we hope the doctor may be largely successful in both.

Careless Shooting. — Levi Swartz, residing near Manesville, Perry county, was shot by Henry L. Croll, Esq., under the following circumstances. Mr. Swartz had climbed into a grape vine and was gathering grapes when Mr. Croll came along with his gun. Seeing something move in the vine he supposed it to be a wild turkey or pheasant and discharged his piece at the object, and killed his man.

Severe Accident.—Mr. Joseph Bierly, residing near Centre Mills in Brush Valley, had a sad and painful accident on Tuesday. While engaged in threshing something did not work properly about the shaker in front of the machine, when Mr. Bierly, who it seems was "feeding," started to adjust the difficulty. By some means his foothold slipped, he tried to catch himself while falling and got his hand into the thresher while in full motion. The hand (we did not hear whether right or left) was literally torn into shreds, and had to be amputated at once.

Fatal Accident.—On Saturday morning Samuel and Isaac Noll residing about a mile west of Pleasant Gap, started for Bellefonte. They had gone but a short distance when it appears that their horse took a sudden fright and made such a short and quick turn that both men were thrown out of the wagon. Samuel was thrown with such force against a stone fence with his head that his skull was fractured. He lived however until 2 o'clock in the afternoon. Isaac also was so severely injured that he can scarcely survive. He was lying in a comatose state at last accounts.

Off for Europe.—Mrs. Judge Mayer and daughters, with her sister, Mrs. D. M. Peck, left Lock Haven last Monday to sail to-day in one of the Pennsylvania line steamers *en route* for Europe. Many friends were at the depot here to bid them *bon voyage*. They will locate at Stuttgardt, Germany, where the children of Mrs. Mayer will attend school. Next year they will visit the Paris Exhibition after they are visited by the Judge. We wish them a pleasant voyage and a profitable sojourn abroad. As the Democrat will visit them regularly, they will keep informed of how the times pass in Clinton, and if our hopes are realized the readers of the Democrat will hear from them in Europe.—*Clinton Democrat.*

A correspondent from Snow Shoe to the *Bellefonte Republican*, gives the following sad occurrence which should be a solemn warning to all Sabbath breakers:

The first item I shall write is, indeed a melancholy one, as well as suggestive to evil doers. On Sunday, the 11 inst., a young man by the name of Jas. McCorey, about eighteen years of age, started on a hunt, in company with a number of others from the lumber camp of Holt & McDowels, on Wolfe's run. After hunting for some time without success, they became separated, and at about 3 o'clock p. m. a report of young McCorey's gun was heard. His companions, on coming up to him, found he had accidently shot himself in the arm. The ball passed through the arm, shivering the bone and lacerating flesh fearfully. There being no physician nearer than Snow Shoe, and no better conveyance available, he was hauled in a lumber wagon to Moshanon, a distance of about twelve miles. At Moshanon he was taken into the house of Mr. McDowell, and Dr. Glen, of Snow Shoe, was sent for; but he arrived too late to render the young man any assistance. He was then in a dying condition. He died from loss of blood about 6 o'clock on the morning of the 15th. What a lesson of warning this should be to young men who presume to break the Sabbath day.

SPRING MILLS ITEMS.

The Iron Turn Table has at last arrived and will be put in working order soon.

The section men on this end had an accident last week while on their way to this place in the evening. The crank of the hand car caught one of the men and pitched him off, which caused the box to fall, spilling the rest of them out. Sore heads, noses and legs, were the result.

J. H. Leitzell, who was going around on crutches since the accident will be able to go to work again in a few days.

We have now two first class stores of general merchandise, two millinery stores, hotel, tannery, three coal yards, three grain dealers, flouring mill, two tailors, smithy, saddler shop, school house and two churches, and still there is room for more improvements.

Yoney.

CHURCH DIRECTORY.

Rev. J. M. Smith will preach in the U. B. Church, next Sunday morning.

Rev. J. H. Peters will preach in the Evangelical Church, next Sunday evening.

Preaching in the Reformed Church, Aaronsburg, next Sunday afternoon. Rev. J. G. Shoemaker, Pastor.

Preaching in the Lutheran Church, Aaronsburg, next Sunday evening. Rev. J Tomlinson, Pastor.

The Northern Conference (Lutheran) of the Synod of Central Pennsylvania will meet in the Lutheran Church, Aaronsburg, on Tuesday evening the 20th inst., and adjourn on Thursday evening following. Interesting questions will be discussed and public worship held every day and evening. The public is cordially invited to attend.

The third quarterly meeting for the M. E. Church will be held on Saturday and Sunday the 17th and 18th of Nov. in the M. E. Church at Centre Hall. Services to commence on Saturday at 10½ o'clock, at which time Rev. G. W. Miller of Bellefonte will preach.

Lodge and Society Directory.

The Millheim Cornet Band will meet in the Town Hall on Monday and Thursday evenings.

Providence Grange No. 217 P. of H., meets in Alexander's block on the 2nd Saturday of each month at 6½ p. m. and on the 4th Saturday of each month at 1½ p. m.

The Irving Literary Institute meets in the Town Hall, on the last Friday evening of each month, until otherwise ordered.

The Millheim B. & L. Association meets in the Town Hall, on the evening of the second Monday of each month.

Millheim Council No. 309, O. U. A. M. meets every Saturday at 8 o'clock, p. m., in their Council Room, Wilt's Building. Degree Meetings will be held on Tuesday on or before the full moon of each month.

C. H. Held Sec. B. F. Miller, C.

DIED.

On the 26th, ult., at East Berlin, Adams county, Pa., Louisa, wife of Cicero W. Stoner, and grand daughter of Rev. A. G. Deininger, aged 23 years, 1 month and 29 days.

L. C. & S. C. RAIL ROAD

EXTENSION OF THE LINE TO SPRING MILLS.

On and after Monday, August 13th, 1877, trains on this road will run daily, (except Sundays) as follows:

Westward 5 P. M.	Westward 3 A. M.	Westward 1 A. M.	Stations.	Eastward 2 A. M.	Eastward 4 A. M.	Eastward 6 P. M.
6.10	9.20	7.00	Montandon,	ar. 6.50	ar. 9.05	ar. 6.00
ar. 6.25	10.00	7.15	Lewisburg,	6.35	8.50	5.45
	10.05	7.20	Fair Ground,		8.44	5.29
	10.14	7.28	Biehl,		8.36	5.20
	10.21	7.35	Vicksburg,		8.29	5.13
	10 37	7.45	Mifflinburg,		8.19	5.00
	10.57	ar. 8.00	Millmont,		8.05	4.40
	11.10		Laurelton,			4.30
	1.00		Coburn,			2.45
	ar. 1.40		Spring Mills.			2.10
P. M.	P. M.	A. M.		A. M.	A. M.	P. M.

Nos. 1 & 2 connect at Montandon with Erie Mail west on the Philadelphia & Erie Rail Road.

Nos. 3 & 4 with Pacific Express east.

Nos. 5 & 6 with Fast Line west.

An Omnibus will run betw n Lewisburg and Montandon, to convey passengers to and from Niagara Express west and Day Express east, on the Philadelphia & and Erie Rail Road.

The regular Rail Road Tickets will be honored between these two points.

PENNSYLVANIA RAIL ROAD.

PHILAD LPHIA & ERIE R. R. DIVISION.

SUMMER TIME TABLE.

On and after Sunday, May 13th, 1877, the Trains on the Philadelphia and Erie Rail Road Division will run as follows:

WESTWARD.

Train		Station	Time
Erie Mail	leaves	New York,	8.25 p. m.
"	"	Philadelphia	11.55 p. m.
"	"	Baltimore	9.10 p. m.
"	"	Harrisburg	4.25 a. m.
"	"	Sunbury	6.30 a. m.
"	"	Montandon	6.57 a. m.
"	"	Williamsport	8.35 a. m.
"	"	Lock Haven	9.40 a. m.
"	arr. at	Erie	7.35 p. m.
Niagara Ex.	leaves	Philadelphia	7.20 a. m.
"	"	Harrisburg	10.50 a. m.
"	"	Sunbury	12.40 p. m.
"	"	Montandon	1 05 p. m.
"	arr. at	Williamsport	2.20 p. m.
"	"	Lock Haven	3.25 p. m.
"	"	Kane	9.20 p. m.
Fast Line	leaves	New York	8.25 a. m.
"	"	Philadelphia	11.20 a. m.
"	"	Baltimore	11.35 a. m.
"	"	Harrisburg	3.20 p. m.
"	"	Sunbury	5.40 p. m.
"	"	Montandon	6.15 p. m.
"	"	Williamsport	7.30 p. m.
"	arr. at	Lock Haven	8.40 p. m.

EASTWARD.

Train		Station	Time
Pacific Ex.	leaves	Lock Haven	6.30 a. m.
"	"	Williamsport	7.55 a. m.
"	"	Montandon	9.08 a. m.
"	"	Sunbury	9.35 a. m.
"	arr. at	Harrisburg	11.55 a. m.
"	"	Baltimore	6.10 p. m.
"	"	Philadelphia	3.45 p. m.
"	"	New York	6.45 p. m.
Day Ex.	leaves	Kane	6.00 a. m.
"	"	Lock Haven	11.20 a. m.
"	"	Williamsport	12.40 a. m.
"	"	Montandon	1.47 p. m.
"	"	Sunbury	2.15 p. m.
"	arr. at	Harrisburg	4.10 p. m.
"	"	Philadelphia	7.20 p. m.
"	"	New York	10.15 p. m.
"	"	Baltimore	7.35 p. m.
"	"	Washington	9.07 p. m.
Erie Mail	leaves	Erie	11.09 a. m.
"	"	Lock Haven	9.45 p. m.
"	"	Williamsport	11.05 p. m.
"	"	Montandon	12.18 p. m.
"	"	Sunbury	12.45 a. m.
"	arr. at	Harrisburg	2.45 a. m.
"	"	Baltimore	7.45 a. m.
"	"	Philadelphia	7.00 a. m.
"	"	New York	10.05 a. m.
Fast Line	leaves	Williamsport	12.35 a. m.
"	"	Sunbury	2.00 a. m.
"	arr. at	Harrisburg	4.00 a. m.
"	"	Baltimore	7.45 a. m.
"	"	Philadelphia	7.35 a. m.
"	"	New York	10.25 a. m.

Erie Mail West, Niagara Ex. West, Lock Haven Accom. West and Day Express East make close connection at Northumberland with L. & B. R. R. trains for Wilkesbarre and Scranton.

Erie Mail East and West connect at Erie with trains on L. S. & M. S. R. R., at Corry with O. C. & A. V. R. R. at Emporium with B. N. Y. & P. R. R., and at Driftwood with A. V. R. R.

Parlor Cars will run between Philadelphia and Williamsport on Niagara Express West, Pacific Express East and Day Express East. Sleeping Cars on all night trains.

WM. A. BALDWIN, Gen'l Sup't.

Legal Notice.—Notice is hereby given that application will be made under the provision of the act of Assembly of the Commonwealth of Pennsylvania, entitled "An Act to provide for the incorporation and regulation of certain corporations", approved April 29th, 1874, for a charter of an intended corporation to be called "The St. John's Evangelical Lutheran Church at Millheim," the character and object of which corporation is to engage in the worship of Almighty God according to the faith and discipline of the Evangelical Lutheran Church of the State of Pennsylvania—and for this end, to possess and enjoy all the rights, privileges and benefits of a corporation. Application for the approval of the charter will be made before his honor, J. H. Orvis, at Chambers, on Saturday the 1st day of December, 1877

Adam Hoy, Solicitor.

Executors Notice.—Letters testamentary on the estate of Michael Fiedler, deceased, late of Miles township, having been granted to the undersigned, he requests all persons knowing themselves indebted to said estate to make immediate payment, and those having claims against the same to present them duly authenticated, according to law, for settlement.

P. T. Musser, Executor.

Executors Notice.—Letters testamentary on the estate of Jacob Harter, late of Penn Township, deceased, having been granted to the undersigned, all persons knowing themselves indebted to said estate are requested to make immediate payment of the same; and those having claims against the same, to present them duly authenticated for settlement.

J. H. Reifsnyder, Executor.

Millheim, Oct. 23. 1877. 42-6t

Millheim Market.

Wheat	1 9
Corn	50
Rye	60
Oats	30
Barley	50
Tymothyseed	
Flaxseed	
Cloverseed	
Butter	23
Hams	15
Sides	10
Veal	
Eggs	20
Potatoes	25
Lard	8
Tallow	7
Soap	6
Dried Apples	6
Dried Peaches	
Dried Cherries	5

Send for Reduced Price List of

MASON & HAMLIN CABINET ORGANS.

NEW AND SPLENDID STYLES; PRICES REDUCED $10 to $50. EACH, THIS MONTH. (Nov. 1877). Address, MASON & HAMLIN ORGAN CO., Boston, New York or Chicago, 44x4w.

CONSUMPTION CURED

An old physician, retired from practice, having had placed in his hands by an East India missionary the formula of a simple vegetable remedy for speedy and permanent cure of consumption, bronchitis, catarrh, asthma, and all throat and lung affections; also a cure for nervous debility and all nervous complaints, having tested its curative powers in thousands of cases, has felt it his duty to make it known to his suffering fellows. Actuated by a desire to relieve human suffering, I will send free to all who desire it, this recipe in German, French, or English, with full directions. Address with stamp ... W. Sherar, 126 Power's Block, Rochester, N. Y.

J. P. GEPHART. D. A. MUSSER

GEPHART & MUSSER

DEALERS IN

Grain, Cloverseed, Flour, & Feed, Coal, Plaster & Salt.

MILLHEIM, PA.

Highest market price paid for all kinds of

GRAIN,

Delivered either at the BRICK MILL or at the old MUSSER MILL, in MILLHEIM.

COAL, PLASTER & SALT

Always on hand and sold at prices that defy competition.

A share of the public patronage respectfully solicited. 39-1y

FREE Mammoth Outfit To Everybody. Stem-winder watch *free* with first order. *Ten Dollars* a day guaranteed. M. Croneigh & Co., Philadelphia, Pa., or Milwaukee, Wisconsin. 42-4w

A MAN OF A THOUSAND.

A Consumptive Cured.—When death was hourly expected from Consumption all remedies having failed, and Dr. H. James was experimenting, he accidentially made a preparation of Indian Hemp which cured his only child, and now gives this recipe free on receipt of two stamps to pay expenses. Hemp also cures night-sweats, nausea at the stomach, and will break a fresh cold in twenty-four hours. Address,

CRADDOCK & CO.,

1,032 Race Street, Philadelphia, naming this paper. 42-4w

SANFORD'S JAMAICA GINGER. The only combination of the true Jamaica Ginger with choice Aromatics & French Brandy, for weakness, weariness and prostration of the nervous forces, inability to sleep, coldness of the extremities and suspended circulation, is grateful boon to suffering humanity at once soothing, strengthening and refreshing. Ask for Sanford's Jamaica Ginger. 42-4w

RUPTURE.

Those wishing Relief and Cure for Rupture should consult Dr. J. A. SHERMAN, 258 Broadway, New York.

Send for his new book, with Photographic likenessess of bad cases before and after cure. Beware of cheats who pretend to furnish Dr. Sherman's treatment.

One of these fellows, a german clerk, now calling himself Dr. W. G. Crempien, is indicted on complaint of Dr. S. and awaits trial for forgery and embezzlement. 34-4w

INHALATION

Dr. Goldenberg's Remedies. Trade Mark Registered.

A POSITIVE CURE FOR CATARRH, BRONCHITIS, AND ASTHMA.

Thousands have been cured by Dr. Goldenberg's Inhalation, who were pronounced incurable by physicians and friends. Patients lying at a distance desiring to avail themselves of the advice of Dr. Goldenberg can write their name and post-office address and forward to Dr. Goldenberg, 916 Arch Street, Philadelphia, when he will return them a list of printed questions, the answers to which will enable him to determine the nature of their diseases and the probability of cure. He will forward to any address, his paper or book, giving full descriptions of the diseases he treats, etc.

2119 *Mt. Vernon St., Phila., Oct., 3d, 1877*

I have used Dr. Goldenberg's Inhalation for Catarrh, Brenchitis, and Asthma, and am entirely cured. ANNIE NEAL.

KIDNEY AND LIVER SPECIFIC

A RADICAL CURE FOR ALL DISEASES OF THE KIDNEYS, BLADDER, AND URINARY ORGANS.

Patients sending two ounces of urine, expressage paid, can have a chemical analysis made, and an opinion rendered regarding the nature of their diseases, etc., free of charge.

Consultations and examinations free. Send for Descriptive Paper to Dr. Goldenberg's Principal Office, 916 Arch Street Philadelphia 42-4w

3,000 AGENTS WANTED. From $2 to $15 a Day Sure. Ministers, Book and Picture Agents, and all out of employment, of either sex, here is the best chance offered this season. A Cash Present of from $5 to $100 will be given to every good working agent. Send 10 cents for small sample, or bet ter still, $1 for 3 large samples with circulars, terms, &c., and go to work at once.

REV. S. T BUCK, Box 346, Milton, Pa. Mention thi s paper. 4a-4w

Gleason's Publications.

Great reduction in price for 1878 of Gleason's Pictorial to $2 a year. Single copies 5 cents.

The Home Circle to $2 a year. Single copies 5 cents, for sale by all newsdealers.

Gleason's Monthly Companion to $1 a year, single copies 10cents. All postage free. Sample copies sent on receipt of a 3 cent stamp.

The price of Chromos has just been greatly reduced, No one now gives such liberal terms to agents as we do. Send for new circular. Address F Gleason, 738 Washington St. Boston, Mass 45-4

When in Lewisburg call at

HARRIS' MILLINERY STORE,

Market Street, near Third,

Where you will find a full line of

MILLINERY GOODS'

Consisting of Ladies, Misses and Childrens Hats and Bonnets, trimmed and untrimmed. The largest assortment of Ladies' Dress Trimmings, Hosiery, Gloves, Hair Goods, Jewelry and Notions.

FURS, FURS, FURS

The best assortment west of Philadelphia all at the lowest prices.

Black Walnut Motto Frames at 30 cents.

Country Produce taken in Exchange.

BOOTS---SHOES---BOOTS

AARONSBURG, CENTRE, CO PA — IN GREAT VARIETY AT BOYER'S

I. D. BOYER

Has added a Boot & Shoe Store to his otherwise large stock of General Merchandise. None but

Watsontown & Williamsport BOOTS & SHOES

sold at this establishment.

Here you will find the largest stock of Boots & Shoes between Mifflinburg and Bellefonte. All Goods guaranteed or m ey given back.

You will find here anything from the prettiest little Ba by hoe to Ladies' finest Gaiters. Go and See them.

Examine the Largest Stock of BOOTS and S HOE in this prt of the country.

Men's Heavy Stoga Boots, $2.25

Women's All Lasting Gaiters, 95 cts.

I. D. BOYER,

AARONSBURG, PENNA.

"Combines more attractions than any other."—*Beaver (Pa.) Times*

CHEAPEST AND BEST!

PETERSON'S MAGAZINE

FULL-SIZE PAPER PATTERNS!

A SUPPLEMENT will be given in every number for 1878, containing a full-size paper pattern for a lady's or child's dress. Every subscriber will receive, during the year, twelve of these patterns, so that these alone will be worth more than the subscription price.

"Peterson's Magazine" contains, every year, 1000 pages, 14 steel plates, 12 colored Berlin patterns, 12 mammoth colored fashion plates, 24 pages of music, and 900 wood cuts. Its immense circulation enables its proprietor to spend more money on embellishments, stories, &c., &c. than any other. *It gives more for the money than any in the world.* Its

THRILLING TALES AND NOVELLETTES,

Are the best published anywhere. *All the most popular writers are employed to write originally for "Peterson."* In 1878, in addition to the usual quality of short stories, FIVE ORIGINAL COPYRIGHT NOVELETTES will be given, by Mrs. Ann S. Stephens, Frank Lee Benedict, Mrs. F. H. Burnett, and others.

Mammoth Colored Fashion Plates

Ahead of all others. These plates are engraved on steel, TWICE THE USUAL SIZE, and are unequaled for beauty. They will be superbly colored. Also, Household and other receipts; in short, everything interesting to ladies.

N. B.—As the publishers now pre-pay the postage to all mail subscribers, "Peterson" is CHEAPER THAN EVER; in fact is THE CHEAPEST IN THE WORLD.

TERMS (Always in Advance) 2.00 A YEAR.

2 Copies for	$3.60	With a copy of the premium picture (24 x 20) "The Angels of Christmas," a *five dollar engraving* to the person getting up the club.
3 " "	4.80	
4 Copies for	$6.80	With an extra copy of the Magazine for 1878, as a premium, to the person getting up the club.
5 " "	8.00	
6 Copies for	9.60	With both an extra copy of the Magazine for 1878, and the premium picture, a *five dollar engraving*, to the person getting up the club.
8 " "	12.00	
11 " "	16.00	

Address, post-paid,

CHARLES J. PETERSON,

306 Chestnut St., Philadelphia, Pa.

Specimen sent gratis, if written for.

WINTER IS COMING!

If you want the very best

COOKING STOVE, PARLOR STOVE, SINGLE and DOUBLE HEATER,

Buy those made by the

SLIFER, WALLS & SHRINER Manufacturing Company,

LEWISBURG, PENNA.,

and for sale by Snook, Smith & Co., Millheim, and J. B. Fisher, Penn Hall. The ZENITH, and the ECONOMY RANGES, stand at the head of the market for complete cooking stoves. They have six boiler holes, shaking and dumping grates to clean out clinkers, and are constructed to apply the heat to all the boilers at the same time. The oven is large and square and the doors tin-lined.

Our Parlor Stoves are the very best now offered for sale. Our Single and Double Heaters are constructed upon the most durable and approved plans.

In buying either cooking or parlor stoves the first questions asked are—do they cook and bake well and where can we get repairs? Do they throw out gas into the room below, or if a double heater, into the rooms above? All these questions are well answered in buying the

LEWISBURG STOVES.

In cooking and baking they are the very best. You will never have gas if you use our stoves, and what is a primary consideration—you can get "Repairs" at any time the next day after you order.

Before buying elsewhere, call and see them at the store of Snook, Smith & Co., Millheim, or J. B. Fisher, Penn Hall.

SLIFER, WALLS & SHRINER.

3 new vocal & 2 new instrumental pieces Sheet Music, 10c. silver or stps. Music Pub Co., Middleboro, Mass. 42-4w

GUNS and Revolvers. Illustrated Price List free. *Great Western Gun Works* Pittsburg, Pa. 38-4w

50 LARGE MIXED CARDS with name, in case, 13c. 25 without case, 9c. 30 new Cards 10c. 10c. F. WASHBURN & CO., Middleboro Mass. 42-4w

Agents Wanted for Dr. **MARCH'S WORKS**

NIGHT SCENES IN THE BIBLE, Home-Life in the Bible, and Our Father's House.

No books ever published have received such universal approval from the Press, Ministers and leading men everywhere. The choice reading, fine steel engravings, and superb bindings, make them welcome in every home. *One sample sells all.* Send for terms. Begin a paying business at once. J. C. McCURDY & CO., Philadelphia, Pa. 42-4w

AGENTS WANTED for HOLMAN NEW Pictorial BIBLES. Medals and Diplomas Awarded. 2000 Illustrations. Address for new circul A. J. HOLMAN & CO., 930 ARCH Street, Philadelphia. 38-4w

GOLDen Harvest for Agents. We send free, our new 40 page illustrated Jewelry and Watch catalogue, with instructions how to make money. Address, M. CRONEGH & Co., Phila., Pa., or Milwaukee, Wis. 38-4w

AGENTS WANTED FOR THE **ILLUSTRATED HISTORY THE GREAT RIOTS**

It contains a full account of the reign of terror in Pittsburg, Baltimore, Chicago and other Cities The conflicts between the Troops and the mob. Terrible conflagrations and destruction of property. Thrilling scenes and incidents, etc., etc. Send for full description of the work and our extra terms to Agents. Address, National Publishing Co., Philadelphia Pa. 4w

C. M. PETREE,

CIGAR MANUFACTURER,

WHOLESALE AND RETAIL DEALER IN

Choice Brands of Tobacco and Cigars,

SMOKERS' ARTICLES, ETC.,

MARKET STREET,

Lewisburg, Pa.

AGENTS WANTED!!

FOR PARTICULARS, ADDRESS

WILSON SEWING MACHINE CO.

829 Broadway, New York City: Chicago Ill.; New Orleans, La.; or San Francisco, Cal. 40-4w.

! Agents Making $30 to $80 a week!

MORE AGENTS WANTED FOR THE **CROSS AND THE CRESCENT.**

The *thrilling* History of Russ and Turk for 300 years. A wild story of Bloodshed and Fanaticism, the strife for *power* and creed. By the *popular* historian, Dr. L. P. Brockett. Describes their peculiar Religious, Social, and Political customs, their Rulers and General, causes of this war, *weighty interests* at stake, etc. 600 pp. Rich. Ill's. Only $1.50

OUR BIBLES have 2,000 Ill's. and far excel all others in quality and quick sale. *Prices just reduced* 25 per cent.!!! Send for full particulars.

HUBBARD BROS., Pubs. Philadelphia, Pa 40-4w



Alcott's Water-Wheel

Awarded the Centennial Medal.

The most practical, simple, and effective. Its superior advantage at part gate is universally knowledged. Address C. T. ALCOTT & Sons, Mfrs. of Wheels and Machinery, Mount Holly, N. J. Will sell *manufacturing rights.*

INSURANCE MEN! TAKE NOTICE

AGENTS WANTED

—FOR THE—

New England Mutual Life Ins. Co.

The oldest mutual in the country, Chartered 1835.

LIBERAL TERMS GIVEN.

MARSTON & WAKELIN, General Agts 123 South Fourth Street, Philadelphia.

BIG EST Mill's Gold Jewelry Combination out. Consisting of elegant watch chain, ladies' handsome brooch, and drops, pair elegant goldstone sleeve buttons set spiral studs, collar button, heavy plain wedding ring, and gents' Parisian diamond pin. The above articles sent, post-paid, for 50 CTS. have been retailed for $6. Bankrupt stock and must be sold. Solid Mill's Gold Watches, $10 each, for speculative purposes, good timers, equal in appearance to a $200 genuine gold. "His reputation for honesty, fair dealing and liberality is unequaled by any advertiser in this city."—*N. Y. Day Book, Dec. 16, 1876.*

POSTAGE STAMPS TAKEN AS CASH. F. STOCKMAN 27 BOND ST., New York.

NERVOUS DEBILITY.

Vital Weakness or Depression, a weak exhausted feeling, no energy or courage; the result of Mental over-work, Indiscretions or Excesses, or some drain upon the system is always cured by

Humphrey's Homeopathic Specific No. 28.

It tones up and invigorates the system, dispels the gloom and despondency, imparts strength and energy—stops the drain and rejuvenates the entire man. Been used twenty years with perfect success by thousands. Sold by dealers. Price, $1.00 per single vial; or $5.00 per package of five vials and $2.00 vial of powder. Sent by mail on receipt of price. Address Humphreys' Homeopathic Medicine Company, 562 Broadway, New York. 51x 13 1y.

JACKSON'S **BEST & ABOVE ALL.**

These brands of Sweet Plug are acknowledged by all, to be the Finest Smoking Tobaccos in the market. Put up in all shapes and sizes, in mahogany and black wrappers. Sold by the trade generally. Send for sample to the manufacturers.

C. A. JACKSON & C., Petersburg, Va. Geo. F. Wardle, General Agent, 3 4 Nos. 3 and 5 South Water Street, Pa

BEATTY PIANO!

Grand Square and Upright.

From Geo. E. Letcher, firm of Wm. H Letcher & Bro. Bankers, Fayette, Mo. "We received the piano and think it a very fine toned one out here. Waited a short time to give it a good test. If you wish a word in favor of it we will cheerfully give it."

James R. Brown, Esq., Edwardsville, Ill says: "The Beatty Piano received gives entire satisfaction." Agents wanted. Send for catalogue. Address

DANIEL F. BEATTY,

Washington, New Jersey, U. S. A

Duff's College.

The oldest and best appointed Institution for obtaining a Business Education. For circulars address,

P. DUFF & SONS, Pittsburgh, Pa.

Wash. Hutchinson,

DEALER IN ALL KINDS

COAL,

—AT—

COBURN STATION.

PERRY H. STOVER, AGENT.

Satisfaction guaranteed.

TRIFLING WITH A COLD IS ALWAYS DANGEROUS. USE

WELL'S CARBOLIC TABLETS,

a sure remedy to COUGHS, and diseases of the THROAT, LUNGS, CHEST and MUCOUS MEMBRANE. PUT UP ONLY IN BLUE BOXES. SOLD BY ALL DRUGGISTS. C. N. CRITTENTON, 7 SIXTH AVENUE, New York.

GOLD. Great chance to make money. If you can't get gold you can get greenbacks. We need a person in every town to take subscriptions for the largest, cheapest and best Illustrated family publication in the world. Any one can become a successful agent. The most elegant works of art given free to subscribers. The price is so low that almost everybody subscribes. One agent reports making over $150 in a week. A lady agent reports taking over 400 subscribers in ten days. All who engage make money fast. You can devote all your time to the business, or only your spare time. You need not be away from home over night. You can do it as well as others. Full particulars, directions and terms free. Elegant and expensive outfit free. If you want profitable work send us your address at once. It costs nothing to try the business. No one who engages fails to make great pay. Address "The People's Journal," Portland, Maine. 3-1y

BEATTY PIANO!

Grand Square and Upright.

BEST OFFER EVER GIVEN NOW READY.

DANIEL F. BEATTY,

Washington, New Jersey, U. S. A.

Daniel F. Beatty's PIANOS & ORGANS

Caution.—The reputation I have gained and the celebrity of my organs, have induced some unprincipled parties and agents to copy my circulars, and misrepresent my instruments; against this the public are hereby cautioned. All my organs bear my trade-mark, Golden Tongue, and all my Pianos have the word PIANO underlined and also have my name and testidence, Daniel F. Beatty, Washington, N. J., without which none is genuine.

Address,

DANIEL F. BEATTY,

Washington, N. J., U. S. A.

CHRONIC Diseases cured. New paths marked out by the plainest of all books—"Plain Home Talk and Medical Common Sense,"—nearly 1,000 pages, 200 illustrations, by Dr. E. B. Foote, of 120 Lexington Ave. N. Y. Purchasers of this book are at liberty to consult its author in person or by mail free. Price by mail, $3.25 for the Standard edition, or $1.50 for the Popular edition, which contains all the same matter and illustrations. Contents tables free. Agents Wanted. MURRAY HILL PUBLISHING Co., 129 East 28th St. N. Y. 39-1y

The Journal.

Fetter & Deininger, Proprietors

E. O. DEININGER, Associate Edito

Millheim, Thursday, Nov. 15.

Terms—$1.50 Per Annum.

Millheim on the L. C. & S. C. R. R. has a population of 6—700, is a thriving business centre, and controls the trade of an average radius of over eight miles, in which the JOURNAL has a larger circulation than all other county papers combined.

Advertisers will please make a note of thi

Uncle Blucher's Wedding Trip.

Time is changed, boys, since I was a young fellow. I'm eighty now, and I've seen considerable living. When I was twenty-one the deer used to come out of the woods yonder and eat my buckwheat, and I used to go out with my rifle and shoot 'em down to save it. Venison is scarce now, but you could'nt coax a hungry man to eat it then, if he could get anything else, it was so common. Ask Aunt Martha if that isn't so. As for doings, they're all altered. Everything is fine as five-pence now. We had to put up with common fixings then, I tell you. Now, that big wedding down at Dadenhammer yesterday. Aunt Martha and I, we went. All the house was fixed up with stuffed furniture, and there were things to eat I didn't know the names of; and four musicians from the city to play for them to dance, and after the wedding there was a carriage to take the young folks to the railway depot for what they called their *tour*, and a wagon behind, bless you, with the bride's trunk, as big as houses, every one of 'em. That was my Martha's niece, that bride was; and when Martha was married she went on a different kind of a tour.

I mean to tell all about it while I'm talking though she says the young people will think she wasn't a bit genteel. Genteel isn't my brother, anyway—never was. Give me up and down just what you are worth—no airs.

We didn't take any in those times. We were new settlers, every one of us. Martha's mother and father had one big room for parlor, sitting room and kitchen, and there we were married. Peter Grimes fiddled for us, and we had corn cakes and chicken, and sweet cake and coffee, and light biscuits and plum sas, and fried pork for supper; and the parson he ate as hearty and laughed as loud as any of us—though when it came to dancing, of course he wasn't there; and after we danced until morning, Martha and I started for home. I had a cart, it hadn't any cover, and I didn't ride very easy, and I was going to take her over in that.

We'd had a furnishing bee before and all my folks and all hern had given us something; but Grandmother Smith had fetched over a feather bed for a present to Martha—and now says she:

"Put it in the wagon Blucher, and it will be a comfortable seat for Martha."

So we did it.

Martha sat on the bed. I perched up on the seat, and away we drove. Mother Smith she cried, so did Martha.

Father-in-law hurrahed. So did I, and off we went.

For a considerable time I had plenty to do, coaxing Martha to cheer up, telling her that she could go home as often as she liked; and pretending to scold her, though I wasn't angry, for a girl who loves her own folks, and is a good daughter, is sure to be a good wife.

But after a while, she cheered up, and as we rode along in the gray dawn, just a little mistier than night, she said:

"I'm so sleepy that I think I shall just cuddle down in the feathers and take a nap." "Do it," said I from my perch.

"So, after a while, I spoke to her without turning my head, and she didn't answer.

"Sound asleep, poor little chicken," thought I, and driv on.

It was a cloudy sort of morning. We'd passed through the marsh, and the mosquitoes buzzed about, but never roused the girl up. We'd come to the woods, and there you couldn't see your face, and still she was sound asleep, I thought, and I was glad she could have such a good rest. But when we'd come to the top of the hill, and I could see our little house, I couldn't stand it any longer. I felt as if I'd like to have her take the first peep along with me.

"Martha!" I shouted, turning around on the high seat, "Martha, wake up, lassie! We can see our home from here."

But then I stopped short, and thought I should die. Martha wasn't there. Neither she nor the feather bed was on the cart—it was just empty.

She'd fallen off somewhere—but where? And what might have happened to her? There were plenty of wild beasts in the woods then—the smaller kind, of course, but not pleasant to meet—and the swamps in parts was deep enough to drown in.

I couldn't stop to drive back slow and careful. I jumpted down, leaving old Jed to take care of himself, and away I flew back into the woods calling "Martha! Martha!" and feeling about as I went, but nobody answered.

I tell you boys it was a dreadful hour for me; I almost fainted, or got a fit, or something, before I got through the woods to the marsh. But there—there I just stopped, and being so scared had made me so nervous, that I burst out a laughing.

There, in the midst of the soft mud, was the feather bed, all smeared and spattered, and on it sat Martha crying. The mud wasn't much over knees, if she'd waded out, but she had her new boots on, and her Sunday-go-to-meeting blue merino, and she couldn't make up her mind to do it. She was safe, but she was cold, and oh, boys, wasn't she cross!

"I'm going back to ma," sobbed she, across the mud. "If you'd cared for me, you could not have lost me off."

"Oh, Martha!" said I, but she wouldn't look at me.

I went into the mud and brought her out, and then I went for the wagon and got out poor Grandmother Smith's feather bed, and then we went home. It wasn't a pleasant ending to the wedding, I can tell you; but after Martha had cried an hour or two she began to get over it, and at last she told me how it all happened, as far as she knew.

She fell so sound asleep that she dreamt she was at home, and the old lady calling her to get up and get breakfast, and said she to herself in her sleep, "It's very cold this morning," and turned over to feel for the blankets; that started the bed, and off it slid, and there it lay in the mud, and there she lay on top of it; and when she woke up she could not remember where she was, but thought the roof had blown off the old house, or she'd been carried off by the old boy, until I'd driven too far away to hear her.

After that she owned up it was some her fault, and we made up, didn't we Martha? and stayed so; but that was my weedding tour. "Twasn't as fine as Martha's niece's was it?"

A Tramp at Bay

His Deadly Skill With a Revolver.

The little village of St. Elmo, Ill., situated on the Vandalia road, seventeen miles from Effigham, was, on the 11th of September, thrown into intense excitement by a series of the most dastardly, terrible murders that have ever been perpetrated in this section of the country. The particulars are these: About 8 o'clock in the morning, Mr. John Scoles, a most respectable citizen of the village, with his family, returned to their residence, situated in the midst of a thickly built part of the place, from a visit East, where they had been absent for several days. On entering the house he immediately discovered that he had been robbed of numerous articles of value, and from several indications was convinced that the burglar had just left the place, as he had left a freshly prepared breakfast on the table.

This fact induced Mr. Scoles to commence instant search for the thief. He searched carefully through the house, outhouses, and out in the rear yard, going toward his stable. As he did so he perceived a man running rapidly through the field to the rear looking back and showing unmistakable evidence of being the party wanted trying to escape. Mr. Scoles mounted a horse standing near and started in pursuit, watched by his excited family. When within about thirty yards of the man Scoles ordered him to halt. The villain did so, but with consummate coolness and murderous daring, he drew a revolver and fired, shooting Mr. Scoles three times, each shot giving him a fatal wound, one taking effect in the head and two in the body. Mr. Scoles fell from his horse and expired in about three minutes, living until his family and two or three observers reached him, to whom he spoke a few words.

The news spread with electric rapidity throughout the village, and in about twenty-five minutes upwards of one hundred men, armed with hastily-seized rifles, revalvers, and shot-guns, were in close pursuit. Owing to the country being very level there, the rapidly escaping fiend was still in fair view of the pursuers. He was fleeing like a deer, urged on by his great desperation, but the numerous pursuers many being mounted, swiftly overtook him. As soon as he arrived within hailing distance Mr. Frank Barnes, who was in advance of the citizens, called on him to "halt, or you are a dead man." At this the desperate fiend turned, and holding a revolver in each hand, coolly commenced firing at a distance of about forty feet. The first shot fired from his right hand revolver hit Mr. Barnes, a very worthy young man, in the head killing him instantly, the body falling with a thud to the ground. The second shot, given from his left hand, hit Mr. Frank Wiseman, another excellent citizen, in the head, also with deadly effect, he falling from his horse and expiring in a few moments.

Still coolly facing the advancing citizens, he aimed with his right-hand revolver and fired, killing a horse from under a pursuing farmer, whose name is not learned. Then giving a terrible demoniac yell he rushed toward the entire party of about a dozen horsemen. This bold and utterly looked for action by the demon disconcerted the party and caused them to turn and flee in all directions. Still intent with devilish, murderous deeds, he again aimed and hit a horse, wounding it so it fell, unable to move further, and the rider was obliged to escape on foot.

The demon then turned and easily jogged to some timber and undergrowth at some distance, in which he is now supposed to be hidden. He is certainly a terrible dangerous object, a wonderful dead shot with either hand, is well armed and fearfully desperate.

The country is alive with armed citizens numbering several hundred, but all are feeling cautious of approaching his hiding place, and it is feared that when darkness comes on he will make his escape. He is unknown to any that saw him, but is supposed to be some wandering tramp. He appeared to be about thirty-five years old, low in statue, heavy-set, dark complexion, heavy dark hair, fierce black eyes, and would probably weigh about one hundred and forty-five pounds. The whole village is in mourning for the three respected murdered citizens, and the most intense excitement prevails.

A DISASTROUS YOUNG WOMAN.

As an instance of what hot temper and rash action can accomplish to ruin life, an affair that occured at Sharon, Pa., on the 5th, is one of the best illustrations. A young lady, Miss Kate McGilvery, was out driving alone, and when on State Street she desired to get ahead of a wagon. She called out to the driver to turn aside so that she could pass. He was a deaf, infirm old man named Bell, and at first did not hear what she said, but after a second or third call did as requested. Misunderstanding Mr. Bell's delay, the young lady on her arrival at home told her father that the old man had tried to frighten her horse. Mr. McGilvery is very impetuous, and this made him so angry that he started down town to find Mr. Bell. He met him in front of a store, and, without warning, knocked him through the window, cutting his head badly though not seriously.

Mr. Bell was removed to his residence, and his son Richard was so maddened by his father's condition that he determined to punish his assailant. He found him in front of the very store where the first assault had been made, and picking up a two-pound brass weight he hurled it at Mr. McGilvery's head, fracturing the skull. The wounded man died in a few hours. Miss Kate, the innocent cause of all the trouble, has lost her reason, and is now a raving maniac, though her physician has slight hopes that she may recover from the shock. Young Bell is now in custody.—*Indianapolis Sentinel.*

A PLUCKY DEED.

Some repairs being in progress to the roof of a house in High Street, Barnstiple, Eng., by Mr. Stocker, builder, a ladder fifty feet long, was reared from the roadway. A mason's laborer, named Charles Jones, when nearly at the top of the ladder, but not sufficiently so to deposit a heavy load of mortar on the roof, was observed by George Cross, the mason, who was waiting to take the load from him, to suddenly stop and be in a fainting condition. Cross immediately went down the ladder, and removed the load from the fainting man's shoulder on the roof. He then descended to the assistance of Jones, whom he found in a fit ready to fall, but this he happily prevented by getting across him and holding him tightly by hand and leg. Jones, in his fit, fixed his teeth in Cross's arm, and trembled violently as well as struggled to get free. For fifteen minutes the people below witnessed the struggle, afraid to ascend, until another brave fellow, named William Richards, a driver of a van, run up the ladder to the assistance of the mason. In the meantime the fire-escape ladder was brought to the spot, and in the nick of time the police ascended, and the leather belt belonging to the escape being fastened round Jones, he was lowered, still in the fit, to the ground unhurt. The mason, Cross, was much exhausted, and when he regained the ground fainted.

KOCH & STROUSE'S.

Philadelphia Clothing Hall

Market Street Lewisburg, Pa

Is the Head Quarters for

Ready Made Clothing.

A larger stock can be found in our store than in any other in Union county, and our prices are from

15 to 40 per cent lower

than those of other stores. Any person in need of clothing will save from a day's to a week's wages by calling at the

PHILADELPHIA CLOTHING HALL,

opposite Lewisburg National Bank,

LEWISBURG, PA.

BEATTY PIANO, ORGAN best, Look! startling! See! Organs 12 stops $55. Pianos only $130. cost $350. Circ Free. Daniel F. Beatty, Washington N. J. 0-4w

1823. END FOR THE 1878.

New York Observer,

The Best Religious and Secular Family Newspaper. $3.15 a Year, post-paid. Established 1823.

37 Park Row, New York.

SAMPLES FREE

BUSH HOUSE,

BELLEFONTE, PA.

F. D. M'CULLOM,

Late Chief Clerk of the Pobinson House, PITTSBURG, Penna.

Proprietor.

Only First Class Hotel in the City.

Charges moderate.

BELLEFONTE BREWERY.

LEWIS HAAS,

Proprietor.

Bellefonte, 25-1 Pa.

DAN. F. BEATTY'

Parlor Organs.

These remarkable instruments possess capacity for musical effects and expression never before attained, adapted for Amateur and Professional, and an ornament in any parlor.

EXCELLENCY OF TONE, THOROUGH WORKMANSHIP, ELEGANT DESIGN AND FINISH

and Wonderful Variety of their Combination Solo Stops.

Beautiful new Centennial Styles now ready. Address,

DANIEL F. BEATTY,

Washington, New Jersey, U. S. A.

TREMENDOUS FALL

Prices of BOOTS, SHOES, GAITERS, SLIPPERS AND RUBBERS.

Look at the following figures at

JACOB KAMP' SHOE STORE

LOCK HAVEN, PA.

Men's Boots, only	$1.75
Men's Boots, very best, only	$3.50
Mens' Carpet Slippers, only	50
Mens' Best Rubber Over Shoes,	67
Womens' Foxed Gaiters, only	$1.25
Womens' very fine shoes, only	$1.00
Womens' best Rubber Over Shoes	4.
Children's " " "	34
Boys', Youths' and Childrens' Boots and Shoes, very low.	
Childrens' Goat Button Shoes Nos. 4 to 7, with heels, only	75
Mens Calf Top Sole Boots, only	$3.00
Womens' Kid Button Shoes, only	$2.00
Women's Grained Button Shoes,	$1.85

These prices are almost what the stock in these goods is worth, without the making. I buy my goods only from large manufacturers and for CASH. This is why I can sell so very low. *BOOTS, SHOES AND RUBBERS at WHOLESALE.*

Give me a Call.

JACOB KAMP

The Boot and Shoe Man of Lock Haven.

BEATTY'S CELEBRATED GOLDEN TONGUE.

Parlor Organs.

Messrs. Geo. P. Rowel & Co., (N. Y.) Newspaper Reporter, says:

"Daniel F. Beatty, the organ builder, of Washington, N. J., presses forward with greatest vigor."

From Wm. Peol, Niagara Falls, N. Y.

"Several months use of the elegant Parlor organ you sent me satisfies me that it is one of the best made. It has a rich tone; its various tones are most pleasant, most heartily recommend your orggns for parlor school, church or other use."

Best offer ever given. Money refunded upon return of organ and freight charges paid by me (Daniel F. Beatty) both ways if unsatisfactory, after a test trial of five days. rgan warranted for five years. Send for extended list of testimonials before buying a parlor rgan. Address.

DNIEL F. BEATTY,

Washing New Jersey, U. S.

SPRING ILLS and BELLEFONTE

THOMAS A. HICKS & BRO.

Large and complete stock of Hardware, in all Branches.

STOVES! STOVES!

We have the only Reversible, Top Plate Cooking Stoves in the Market

At Spring Mills

we have the Largest Stock of Cook Stoves ever seen in Pennsvalley.

Come and see our

KEYSTONE COOK STOVE.

It is the Handsomest in the World.

OUR PRICES DEFY COMPETITION.

J. W. CORNELIUS

ARTIST AND PHOTOGRAPHER,

MARKET STREET,

Lewisburg, Penna.

PHOTOGRAPHES

of all styles and sizes finished in the highest style known to the art.

Life Size Portraits

And Picturs painted in Oil Water Color, India Ink, A Speciality.

Particular attention given to copying old and faded pictures of deceased friends, colored if desired, in any of the above colors Great pains taken to insure to customers the best quality of work. I respectfully announce that I introduce all the NEW STYLES & FIXTURES as soon as any one and am prepared to produce any piece of work in the most approved fashion. The public is cordially invited to call at my rooms and examine my work whether they desire pictures or not. A liberal deduction on large orders. The largest and best selected stock of Frames in town always on hand. The greatest pains taken to insure satisfaction to my customers. Don't forget the place: South Side of Market Street,

LEWISBURG, PA.

BEATTY PIANO

GRAND SQUARE AND UPRIGHT.

Agents wanted everywhere. Address, DANIEL F. BEATTY Washington, New Jersey, U. S. A

Geo. L. Potter Jno Kurtz

GEO. L. POTTER & CO.,

General Insurance Agency

BELLEFONTE, PA.,

Strongest Agency in the County. Policies issued on the Stock and Mutual Plan. 18x1

BEATTY Piano & Organs

Best in Use.

DANIEL F. BEATTY

Washington, New Jersey, U. S. A.

IVINS' PATENT HAIR CRIMPERS.

Adopted by all the queens of fashion. Send for circular. E. IVINS, No. 2:8 North Fifth St., Philadelphia, Pa.

BEATTY PARLOR ORGANS

ESTABLISHED IN 1836.

Any first-class SIGN PAINTER AND LETTERER can learn something to his advantage by addressing the manufacturer

DANIEL F. BEATTY,

Washington, New Jersey, U. S. A

CAMERON HOUSE,

LEWISBURG, PENNA.

G. S. BURR,

Proprietor.

First Class in all respects and Centrally Located.

We Will man one and one-half dozen of the most beautiful new Chromos, in French oil color, ever seen for $1.00. They are mounted in 8 x 10 black enameld and gold mats oval opening and outsells anything now before the public. Satisfaction guaranteed. Two samples for 25 cents, or six for 5 cent. Send 10 cents for grand illustrated catalogue with chromo of Moonlight on the Rhine, or 20 cents for two Landscape and Calla Lilies on back ground. J. A. LATHAM & CO. 419 Washington St. Boston Mass. Headquarters for Chromos, engraving Art Works. A FORTUNE.

J. ZELLER & SON,

No. 6 Brockerhoff Row, BELLEFONTE, PA

DEALERS IN

Medicines, Toilet Articles, Drugs, &c.

A Full Stock of Goods of Superior Quality always on Hand. CHAMOIS SKINS for 10 cents and upwards. A share of the public patronage respectfully solicited.

PONGES, 15 cents and upwards. CARRIAGE

IMMENSE STOCK

Remarkably Low Prices

Dry Goods, Clothing,

Boots & Shoes,

Groceries, Carpets.

THE MOST POPULAR,

Because the most resonable store in Bellefonte is that of

S. & A. LOEB.

We deal in all kinds of General Merchandise and have just received an

ESTABLISHED 1846.

USE HARRISON'S

WRITING INKS

AND MUCILAGE.

The best in the Market.

Jet Black School Ink A Specialty.

FOR SALE BY ALL LEADING STATIONERS AND

HARRISON INK CO.,

9 Murray St., N. Y.

WANTED!

We wish an agent male or female, in each town of this county, to get up Clubs among families, hotels, factories, &c., for the sale of our Teas, and will offer very liberal commissions to such. We have been importers of Teas for over 20 years, and can afford to send, and we will send a better article for the money than any other house in New York. Our Teas are put up in one pound packages, with the name and price printed upon each.

Address, for terms and blank form for Clubs,

LONDON & NEW YORK CHINA TEA CO., P. O. Box 574. No. 2: Church St, New York. 39-1y

Late Immense Discoveries by STANLEY and others are *just added* to the only *complete*

Life and Labors of Livingstone.

This veteran explorer ranks among the most heroic figures of the century, and this book is one of the most attractive, fascinating, richly illustrated and instructive volumes ever issued. Being the only entire and authentic life, the millions are eager for it and wide-awake agents are wanted quickly. Proof and terms, address HUBBARD BROS., Publishers, Philadelphia, Pa.

BEATTY'S Parlor Organs Est'd. in 1836.

Believing it to be BY FAR the best Parlor and Orchestral Organ manufactured, we challenge any manufacturer to equal them. The celebrated Golden Tongue Reeds in this organ in conjunction with the Perfected Reed Boards produce sweet, pure and powerful tones. Superb cases of new and elegant designs. Ministers, teachers, churches schools, lodges, etc., should send for price list and discounts.

Dealers will find it to their advantage to examine this instrument. It has improvements found in no other. Correspondence solicited.

Best offer ever given. Money refunded upon return of organ and freight charges paid by me (Daniel F. Beatty) both ways if unsatisfactory, after a test trial of five days Organ warranted for six years. Agents discount given everywhere. I have no agent Agents wanted. Address,

DANIEL F. BEATTY,

Washington, New Jersey.

HARDWARE

JAMES HARRIS & CO.,

Dealers in Hardware,

No. 5. Brockerhoff Row,

BELLEFONTE, PA.

OLDEST HARDWARE STORE IN CENTRE CO.

Complete line of Hardware of all Kinds at the

LOWEST PRICES.

The Celebrated Barley Sheaf Cook Stove & Anchor Heater

CALL AND SEE.

HARDWARE

HARDWARE

Glad Tiding to All!

JOHN B FORD

HAS OPENED A TAILORSHOP IN

Snook's Building, Millheim Penna.

Where he is now ready to satisfy all those who will give him their trade in city style. He is a first-class Cutter and Fitter and as a workman can not be surpassed. With close attention to Business, he hopes to receive the Patronage of this community and the country generally.

All orders promptly filled and all work guaranteed.

30-6m JOHN B. FORD

DAV. I. BROWN,

Manufacturer and Dealer in

TIN-WARE

STOVEPIPE & TRIMMINGS

SPOUTING and FRUIT CANS.

Would respectfully inform the public that he keeps on hand or makes to order all kinds of TINWARE, STOVE-FIXTURES, FRUIT CANS, etc., etc.

SPOUTING A SPECIALITY!

Fruit cans always on hand. Repairing done at short notice. Having some ten years experience in the business he flatters himself that his work is fully equal to any in this section of the country. A share of the public's patronage is respectfully solicited. Shop, second floor of Foote's Store, Millheim, Penna.

Beatty's Parlor ORGANS.

ELEGANT STYLES, with Valuable Improvements, New and Beautiful Solo Stops. OVER ONE THOUSAND Organists and Musicians endorse these organs and recommend them as STRICTLY FIRST CLASS in tone, Mechanism and durability. Warranted for six years.

Most Elegant and Latest Improved.

Have been awarded the HIGHEST PREMIUM in competition with others for

Simplicity, Durability, PROMPTNESS, AND PIANO LIKE ACTION

PURE, SWEET, AND EVEN BALANCED TONE, ORCHSTRAL EFFECTS and INSTANTANEOUS ACCESS WHICH MAY BE HAD TO THE REEDS.

Send for Price List. Address,

DANIEL F. BEATTY,

Washington, New Jersey, U. S. A

CRISTADORO'S

HAIR DYE.

Cristadoro's Hair Dye is the SAFEST and BEST; it acts instantaneously, producing the most natural shades of Black or Brown; does NOT STAIN the SKIN, and is easily applied. It is a standard preparation, and a favorite upon every well appointed Toilet for Lady or Gentleman. Sold by Druggists.

J. CRISTADORO,

P. O. Box, 1533. New York.

BEATTY PIANO!

BET IN

USE

Grand Square and Upright.

DANI F. BEATTY.

Washington, New Jersey, U. S. A.

DR. D. H. MINGLE,

Offers his professional services to the public. Answers calls at all hours

OFFICE AND RESIDENCE,

Millheim, Penn'a

18x1y.

$7.50 SAVED!

Buy the IMPROVED

VICTOR

Sewing Machine.

It is so *simple in construction* and runs so easily that a child can operate it.

It has the *straight, self-setting needle*, our *improved shuttle*, with a *perfect tension*, which does not change as the bobbin becomes exhausted.

All the wearing parts are adjustable, and it combines every desirable improvement.

Every Machine is sent out ready for use, after being *thoroughly tested*.

Notwithstanding the GREAT REDUCTION IN PRICES we continue to use the best material and exercise the greatest care in their manufacture.



VICTOR SEWING MACHINE CO.,

Western Branch Office, 321 West Madison St., Chicago, Ill. PRINCIPAL OFFICE and Manufactories, Middletown, Conn.

WATCHES ! ! JEWELRY ! !

ROMAINE GOLD, so extensively worn in Paris, was first discovered in 1870, by the celebrated French chemist, Mons. D. Be Lautre, who manufactured it into jewelry, and for five years sold it to the leading jewelers of Paris for *SOLID GOLD*. In 1875, when his secret became known, ten of the manufacturing jewelers established a stock company, with a capital of $10,000,000 for the purpose of manufacturing *ROMAINE GOLD JEWELRY AND WATCHES*. With this immense capital, and the aid of improved machinery they are enabled to produce all the latest patterns of jewelry at less than one-tenth of Solid Gold, and of a quality and color which makes it impossible even for experts to detect it from the genuine.

We have secured the exclusive agency of the United States and Canada, for the sale of all goods manufactured from this metal, and in order to introduce them in the most speedy manner, have put up assorted sample lots as given below, which we will sell at *one-tenth the retail value until January 1st, 1878.* Read the list.

50-CENT LOT.

One Gent's Watch chain retail price	1.00
One pair Engraved Sleeve Buttons re. pr.	75
One Stone Set Scarf Pin " "	75
One set (3) Spiral Shirt Studs, " "	75
One Improved shirt Collar Button, " "	50
One heavy plain Wedding Ring,	1.25
Total	$5.00

For 5 cents we will send above six articles postpaid.

$1.00 LOT.

One pair Sleeve Buttons, stone setting.
One set (3) Spiral Shirt Studs.
One heavy band Engagement Ring.
One set (3) Engraved Bracelets.
One Ladies' Long Guard or Neck Chain.
One Engraved Miniature Locket for the above.
One Gents Heavy Link Watch Chain.
One Lake George Diamond Stud.

$2.00 LOT.

One Ladies' Neck Chain and Charm.
One Ladies' Heavy Guard Chain for Watch.
One set Pin and Ear Rings, Amethyst.
One extra fine Miniature Locket.
One Cameo Seal Ring.
One very heavy Wedding or Engagement ring
One Gent's heavy Watch Chain with Charm.
One pair Pearl Inlaid Sleeve Buttons.
One Lake George Cluster Pin.
One pair (2) heavy band Bracelets.

$3.00 LOT.

One Ladies' Opera Guard Chain.
One Ladies Neck Chain and Cross.
One Beautiful Locket, (engraved).
One pair Band Bracelets.
One Gent's Twist Link Vest Chain & Charm.
One pair Onyx Sleeve Buttons.
One set (3) Onyx Shirt Studs.
One new improved Collar Button.
One extra cut Cameo Seal Ring.
One Arizona Solitaire Stud.
One set Amethyst or Topaz Pin & Ear Drops
One Ladies' Chemise Button.
One Plain Ring, stamped 18 K.

$5.00 LOT.

One Ladies' Opera Chain, with slide and tassel, (retail price $5.00).
One Gent's heavy Watch Chain, with Curb charm, (retail price, $5.00.)
One Ladies' heavy long Neck Chain.
One elegant Chased Miniature Locket for Ab.
One set Cameo Medallion Pin and Ear Drops.
One pair (2) heavy Chased Band Bracelets.
One Gent's Solitaire Diamond Stud.
One Gent's Cluster Diamond Pin.
One pair Amethyst or Onyx Sleeve Button
One set (3) Studs to match the above.
One elegant heavy set Cameo Seal Ring.
One Massive Band or Wedding Ring.
One new "patent" Collar Button.
One Ladies' Chemise Button.
One Amethyst or Topaz Ring, (extra finish.

The retail price of the articles in each sample lot amounts to exactly ten times the price we ask for the lot; for example our $1.00 lot retails for $10.00; our $5.00 lot for $50.00.

SOLID ROMAINE GOLD HUNTING-CASE WATCH FREE.

To any one sending us an order for the above lots by express to the amount of $15.00 we will send *FREE* one Solid Romaine Gold Hunting-Case Watch Gents' or Ladies' size warranted to keep perfect time and look equally as well as a $1. gold watch. By mail postpaid, $16.50. This is our BEST OFFER to *AGENTS*, and is worth a trial, as the watch alone will sell or trade readily for from $2.00 to $5. Gents' or Ladies' Watch alone, $7 or $8 with a Heavy Gent's Gold Pattern Vest Chain and Charm, or Ladies' Opera Chain with slide and tassel.

REMEMBER:—This offer only holds good until Jan. 1st, 1878. After that time we shall sell only to Jobbers and Wholesale dealers, and any one wishing our goods will then have to pay full retail prices.

Romaine Gold is the best, and, in fact, the only imitation of genuine gold made, being the same in weight, color and finish, and all our goods are made in the latest gold patterns. Will guarantee satisfaction in every instance, or refund money.

Send money by P. O., Money Order, or Registered letter, AT OUR RISK. No goods sent C. O. D. unless at least $5. accompanies the order. Address plainly,

W. F. EVANS, & CO. Sole Agt's for U. S., and Canada,

95 & 97 South Clark Street, Chicago, Ill.